



DA PLESSINGER



**Das vierteljährliche Magazin
der Gemeinde Breitenbach und ihrer Vereine**

Juni 2014

Inhalt:

Neuigkeiten aus der Gemeinde:	S. 2-6
Kirchliches:	S. 7
Annabund:	S. 8
Gartenbau und Tagesmutter:	S. 9
Jungbürgerfeier:	S. 10
Kindergarten:	S. 11
Volksschule:	S. 12
Neue Mittelschule:	S. 13
KBW und Schreibwerkstatt:	S. 14
Bundes-Musikkapelle:	S. 15

Bäuerinnen:	S. 16
Segnung vom Gipfelkreuz:	S. 17
Plattler und Landjugend:	S. 18/19
Schützen:	S. 20/21
Feuerwehr:	S. 22/23
Lauffreff:	S. 24/25
Broadä und Tennis:	S. 26
Geländelauf:	S. 27
FF, EV und Pfingstfest:	S. 28/29
Umweltberater:	S. 30
Termine, Jubilare u. Impressum:	S. 31/32

Vorwort des Bürgermeisters

Liebe Breitenbacherinnen und Breitenbacher!



In der zweiten Ausgabe des zehnten Jahrganges unserer beliebten Gemeindezeitung darf ich wieder einiges über laufende Projekte und besondere aktuelle

Geschehnisse in unserer Gemeinde berichten.

Besondere Projektumsetzungen

Die Erd- und Betonbauarbeiten bei unserem Großprojekt „**Wasserversorgungsanlage Schönau**“ sind mittlerweile abgeschlossen, derzeit läuft die technische Komplettierung und in wenigen Wochen wird dieses so wichtige Versorgungsprojekt abgeschlossen sein. Mit einem Festl, bei dem das **Thema Wasser** im Mittelpunkt stehen wird, soll dann dieses **fast eine Million Euro teure Projekt** in Betrieb gehen.

Die Arbeiten beim **Sozialzentrum Kundl – Breitenbach** laufen auf Hochtouren. Durch den Konkurs der bereits tätig gewesenen Holzbaufirma aus Südtirol mussten die noch offenen Arbeiten neu ausgeschrieben werden, was aber keine Verzögerung des Fertigstellungstermines zur Folge hat.

Die **Schutzbauten** im Bereich des **Kellerbachs** in der **Schönau** wurden mittlerweile durch die Wildbach- und Lawinerverbauung abgeschlossen und die Errichtung einer Geschiebesperre im Bereich des Schönauer Baches ist in Vorbereitung.

Titelbild:

Bergmesse mit Segnung des neuen Gipfelkreuzes am Plessenberg am 15. Juni 2014

Foto: Barbara Moser

(siehe dazu auch Bericht auf S. 17)

Noch bis zum ersten **Dorfabend** soll die vom Gemeinderat beschlossene **mobile Überdachung** der Terrasse beim **Mehrzweckgebäude** umgesetzt sein und damit soll dieser beliebte Festplatz **wetterfest** bzw. noch attraktiver werden!

Beim Gelände des **Badls** wird auf Initiative der Gemeinderatsliste „**Junge Breitenbacher**“ in den nächsten Wochen ein **Beachvolleyball Platz** errichtet und ab Herbst soll die mittlerweile restaurierte **Nepomuk-Statue** mit entsprechend künstlerisch gestalteter „Einhausung“ im Bereich der **Innbrücke** wieder ihren Platz haben.

Auszeichnung für besondere Leistungen

Besonders hervorheben möchte ich eine Initiative der Obfrau des Ausschusses für Soziales, Familie und Schule, Frau Gemeinderätin Martina Lichtmannegger, mit der ab 2014 besondere schulische und berufsausbildungsmäßige Leistungen junger Breitenbacher/Innen ausgezeichnet werden. Damit sollen besondere Leistungen noch mehr öffentlich wertgeschätzt und gewürdigt werden (siehe dazu Bericht auf S. 3).

Wohnbauprojekt First wird umgesetzt

Nach Mitteilung von Neue Heimat Tirol Direktor Hannes Gschwentner sind bis jetzt 10 von den 23 Wohnungen vergeben. Die NHT hat daher bereits fix beschlossen, das Projekt endgültig zu realisieren (siehe dazu Bericht auf S. 5).

Gemeinde-Homepage www.breitenbach.at

E-Mail zur Redaktion:
pleassinger@breitenbach.at
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **31. August**

Kreuzsegnung auf dem Pleassinger

Mitte Juni wurde das neue Gipfelkreuz auf Breitenbachs Hausberg, dem **Pleassinger** (1.743 m), anlässlich einer beeindruckenden **Segnungsfeier** durch unseren Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz gesegnet.

Besonderer Dank seitens der Gemeinde gilt nochmals den „Lechenbrüdern“ Christian und Josef Huber sowie weiteren Familienmitgliedern und dem Verein „Gipfelzipfler“, die die Neuaufrichtung dieses imposanten Gipfelkreuzes mit viel körperlichem Einsatz und, was die Familie Huber betrifft, auch mit großem finanziellen Einsatz umgesetzt haben! (siehe dazu Bericht auf S. 17)

Bewerbung als Leaderregion

So wie alle andere Gemeinden des Planungsverbandes Wörgl und Umgebung auch hat sich unsere Gemeinde entschieden, wieder bei der nächsten Förderungsperiode (2014 bis 2020) Mitglied der Leaderregion Mittleres Unterinntal zu sein.

Laienspielbühne

Ich danke der nach den Neuwahlen ausgeschiedenen langjährigen Obfrau **Silvana Haidacher** und ihrer Stellvertreterin **Ingrid Plangger** für ihre Verdienste und großartigen Leistungen in der Laienspielbühne Breitenbach, die heuer bereits ihr **25-jähriges Bestehen** feiert (siehe dazu S. 31).

Erholsame Ferien bzw. Urlaubstage

Für die bevorstehende Ferien- und Urlaubszeit wünsche ich den SchülerInnen und LehrerInnen erholsame Ferien, unseren GemeindebürgerInnen einige entspannende Urlaubstage und allen Einheimischen und Gästen einen schönen, hoffentlich von Unwettern verschonten Sommer.

Euer Bürgermeister
LAbg. Ing. Alois Margreiter

Gemeinde zeichnet besondere Leistungen aus

Nach der Idee und der besonderen Initiative unserer Obfrau des Ausschusses für Soziales, Familie und Schule, Gemeinderätin **Martina Lichtmanegger**, wurde eine entsprechende Richtlinie erarbeitet und somit vom Gemeinderat am **12. Mai 2014** beschlossen, dass die Gemeinde Breitenbach **ab 1. Jänner 2014** besondere schulische und berufsausbildungsmäßige Leistungen von (jungen) BreitenbacherInnen entsprechend auszeichnet und würdigt.

Gefördert werden folgende Abschlüsse mit „Ausgezeichnetem Erfolg“ bzw. „Sehr gut“:

- Lehrabschlussprüfung
- Meisterprüfung
- Matura
- Studium Bachelor
- Studium Master
- Doktoratsstudium
- Diplomprüfungen (z. B. Krankenpflege)
- Landes- und Bundessieger bei Lehrlingswettbewerben

Antrag und Nachweis

Alle in Frage kommenden BreitenbacherInnen werden ersucht, sich beim Gemeindeamt zu melden und dabei einen entsprechenden Nachweis (Zeugnis) vorzulegen.

Besondere Leistungen zählen **ab 1. Jänner 2014** und werden jährlich, also das erste Mal **bis zum 31. Dezember 2014** entsprechend gewürdigt.

Ehrenabend für ausgezeichnete Leistungen

Im Frühjahr des darauffolgenden Jahres wird dann von der Gemeinde ein entsprechender **Ehrenabend** gestaltet, bei dem auch die Eltern/Partner des/der Geehrten eingeladen werden. Dabei erhalten die Ausgezeichneten von der Gemeinde auch einen Förderbetrag in der Höhe von **€ 250,-**.

Bitte um aktive Mitarbeit

Da die Gemeinde niemals vollständig Kenntnis davon hat, welche GemeindegliederInnen im laufenden Jahr die genannten Kriterien zur Auszeichnung und Förderung solcher schulischer und berufsausbildungsmäßiger Leistungen erfüllen, ersuchen wir, dass auch Angehörige und Bekannte in Frage kommende MitbürgerInnen auf diese besondere Würdigung hinweisen, damit niemand übersehen wird.

Besondere Leistungen gehören vor den Vorhang und daher ist es für die Gemeinde eine besondere Ehre, dass nicht nur sportliche, sondern auch solche besondere Leistungen entsprechend öffentlich gewürdigt werden.

Der Bürgermeister
LAbg. Ing. Alois Margreiter

Verbauung Kellerbachl abgeschlossen

Nach den kritischen Ereignissen Anfang Juni des Vorjahres hat der Bürgermeister umgehend die zuständige **Wildbach- und Lawinerverbauung**, Gebietsbauleitung Ost (Wörgl) ersucht, entsprechende **Verbauungsmaßnahmen beim Kellerbachl** zu setzen und ein **Auffangbecken** im Bereich des Hofes „Eulenstein“ zu errichten bzw. auch den entsprechenden Kostenanteil zu tragen.

Nunmehr wurden von einem sachkundigen Bautrupps der Wildbach-



Verbauung des Bachlaufes

und Lawinerverbauung diese Verbauungsmaßnahmen abgeschlossen, die **Kosten zu zwei Dritteln aus Bundes- und Landesmitteln übernommen** und gleichzeitig alle vorhandenen Sandfänge wieder geräumt!



Neues Geschiebe-Auffangbecken



Befestigte Zufahrt zur Beckenräumung

Damit ist **Vorsorge** getroffen, dass bei einem Unwetter bzw. einer murenbedingten Verklammerung dieses ansonsten harmlosen Bachgerinnes keine Gefährdung der darunter liegenden Wohnhäuser gegeben ist.

Besonders hervorzuheben für die Umsetzung dieses wichtigen Projektes ist auch die kostenlose Zurverfügungstellung der erforderlichen Grundflächen zur Errichtung eines zusätzlichen Auffangbeckens bzw. der entsprechenden Zufahrt durch den „Eulensteinbauer“ **Norbert Moser!**

Der Dank gilt auch der Wildbach- und Lawinerverbauung Wörgl unter der Leitung von **DI Andreas Haas** und den betroffenen Grundeigentümern.

Als nächstes ist die Errichtung einer **doppelwandigen Kastensperre** im Bereich des **Schönauerbachls** in Vorbereitung.

Der Bürgermeister
LAbg. Alois Margreiter

Gemeindelandesrat Tratter bei Firstfeier in Kundl

Land Tirol unterstützt gemeinsames Sozialzentrum Kundl-Breitenbach

In der Gemeinde **Kundl** entsteht derzeit ein neues **Sozialzentrum**. Bei der **Firstfeier** überzeugte sich Gemeinde- und Wohnbaureferent **LR Johannes Tratter** vom Baufortschritt:

„Das neue Sozialzentrum ist ein **wichtiges Infrastrukturprojekt**. Die Einrichtung kommt nicht nur der Standortgemeinde Kundl zugute, sondern auch der Gemeinde Breitenbach. Es ist somit ein gutes Beispiel für die **sinnvolle Zusammenarbeit zweier Gemeinden**, von der Bürgerinnen und Bürger unmittelbar profitieren!“ Das Sozialzentrum folge bereits dem „**Strukturplan Pflege 2012-2022**“, mit dem die Tiroler Landesregierung den **flächendeckenden und bedarfsgerechten Ausbau der mobilen und stationären Pflege** in den kommenden Jahren steuert, so LR Tratter.

Förderungen durch das Land Tirol

Das Land Tirol fördert dieses zukunftsweisende Projekt durch Mittel aus der **Wohnbauförderung** (rund **€ 4,62 Millionen** sowie **Annuitätenzuschuss** in der Höhe von insgesamt **€ 590.000** ab Bezug des Heimes für die Dauer von acht Jahren), über den **Gemeindeausgleichsfonds** (mit rund **€ 500.000**) sowie mit **Mitteln aus dem Sozial- und Pflegebereich** (rund **€ 982.000**).

Insgesamt wird die Anlage **56 Pflegebetten**, zwei Plätze zur **Kurzzeitpflege** sowie zehn Plätze für die **Tagesbetreuung** durch den **Gesundheits- und Sozialsprengel** bieten. Auch ein **Physiotherapeutisches Institut** sowie eine **Bücherei** finden im Gebäude Platz.



LR Johannes Tratter mit TIGEWOSI-GF Franz Mariacher bei der Firstfeier

Errichtet wird das neue Sozialzentrum durch die Gemeinnützige Wohnungsbau- und Siedlungsgesellschaft m.b.H **TIGEWOSI** in Zusammenarbeit mit dem „**Gemeindeverband Sozialzentrum Kundl-Breitenbach**“.

Schon bislang setzten die Gemeinden Kundl und Breitenbach bei einigen wichtigen Vorhaben auf Zusammenarbeit. Das neue Sozialzentrum ist nach dem Kompostierplatz, dem Wertstoffsammelzentrum, dem Eltern-Kind-Zentrum sowie dem Sozialsprengel das nunmehr fünfte gemeindeübergreifende Projekt.

Fotos: Land Tirol / Eva Horst-Wundsam



Gruppenbild (von rechts nach links): GF Franz Mariacher (TIGEWOSI), Michael Dessl (Vize-Bgm Kundl), Bgm Anton Hoflacher (Kundl), LR Johannes Tratter, LAbg. Bgm Ing. Alois Margreiter (Breitenbach), Sprengelarzt Dr. Georg Bramböck (Breitenbach), Valentin Koller (Vize-Bgm Breitenbach), Dr. Erich Schwaighofer (Kundl), Altersheimleiter Erich Eberharter (Kundl)

E-Mails an die Redaktion:

pleassinger@breitenbach.at

Jungmütternachmittag

Die Gemeinde Breitenbach freut sich über Nachwuchs und gratuliert den jungen Eltern recht herzlich!

Hallo – schön, dass ihr da seid!

Emilia Moser, Elias Sader, Lukas und Lorenz Messner, Anna Achleitner, Alexander Sappl, Marie Laimer, Valentina Marie Huber, Melik Gürbüzler, Elias Lamprecht, Lukas Exenberger,

Marco Ehrenstrasser, Lorenz Gmach, Lean Jesko Steinmüller, Fabio Hager, Hanna Böhm und Marlies Atzmüller.

Seit dem letzten Jungmütternachmittag im November 2013 konnten wir uns in Breitenbach über **17 Geburten** freuen. Am **4. Juni** fand daher im **Gasthof Rappold** wieder unser traditioneller **Jungmütternachmittag** statt. Die jungen Mütter konnten sich

bei Kaffee und Kuchen kennen lernen und so manche Erfahrungen austauschen. Bürgermeister **LA Ing. Alois Margreiter** und die Obfrau für Familie, Schule und Soziales, **Martina Lichtmannegger**, überbrachten im Namen der Gemeinde Breitenbach mit Kuwi-Gutscheinen und einer Windeltorte die besten Glückwünsche.

Bericht: GV Martina Lichtmannegger

Infoabend Eigentumswohnanlage First

Die Neue Heimat Tirol (NHT) und die Gemeinde Breitenbach haben am **28. April** zu einem Infoabend über das geplante **Wohnprojekt Breitenbach – First** (BB04) geladen. Über 50 Breitenbacher/Innen haben dabei ihr Interesse an diesem Projekt bekundet. Dabei haben Direktor **Hannes Gschwentner** und seine Mitarbeiter bzw. der **Architekt Vogl-Fernheim** das Projekt vorgestellt und über Wohnungsgrößen, Kosten und Förderungsmöglichkeiten referiert.

23 Wohnungen für Breitenbacher/Innen

Wie bereits mitgeteilt, hat die Gemeinde Breitenbach auf Vorschlag des Bürgermeisters bereits im Voraus von der NHT verlangt, dass diese 23 Wohnungen in erster Linie jungen BreitenbacherInnen zur Verfügung stehen müssen. Dieser Forderung wurde insofern Rechnung getragen, als bis längstens **30. April 2017** bzw. jedenfalls bis ein halbes Jahr nach Bezugsfertigstellung dieser Wohnanlage alle Wohnungen **nur an Breitenbacher/Innen** verkauft werden dürfen! Selbstverständlich müssen alle Käufer dieser Zwei-, Drei- oder Vierzimmerwohnungen die Richtlinien der Wohnbauförderung erfüllen. Aufgrund des Passivhausstandards ist bei diesem Projekt die **Wohnbauförderung besonders interessant!**



NHT-Direktor Hannes Gschwentner bei der Präsentation des neuen Wohnprojektes
Foto: P. Hohlrieder

Knappes Baugrundangebot

In dem seit November 2013 gültigen **Raumordnungskonzept** der Gemeinde Breitenbach wurden zwar einige neue Baulandflächen ausgewiesen. Für Insider und Ortskundige ist aber bereits jetzt absehbar, dass in Bälde **mehr Nachfrage als Angebot** an Baugrundstücken entstehen wird.

Um dieses Problem zu lösen, braucht es einerseits Grundeigentümer, die Baugrundstücke verkaufen und andererseits wird die Gemeinde früher als geplant eine Konzeptänderung, die bei fehlendem Baugrundangebot natürlich im öffentlichen Interesse liegen wird, zur Umsetzung bringen.

Gemeinde-Homepage:
www.breitenbach.at

Eigentumswohnung als Übergangslösung

Als Übergangslösung bis zur allfälligen Realisierung des Zieles der Errichtung eines Einfamilienhauses wäre daher sicherlich der Erwerb einer Eigentumswohnung eine überlegenswerte Alternative, um einerseits Eigentum zu schaffen, vorhandene Ersparnisse gegenwärtig besser als beim Sparbuch anzulegen und im Falle der späteren Veräußerung der Eigentumswohnung bereits eine interessante Finanzierungshilfe zu haben.

Weitere Interessenten an einer Wohnung bei diesem Bauabschnitt am First mögen sich bei der Gemeinde oder bei der Neuen Heimat (Herr Clemens Herdy, Tel. 0512/3330-242) melden.

Der Bürgermeister
LAbg. Ing. Alois Margreiter

Meisterbriefverleihung an Patrick Rohm

Am **20. März** wurde im Rahmen einer sehr würdigen Feier im **Kurhaus Hall** von der **Wirtschaftskammer Tirol**, Sparte Gewerbe und Handwerk, an viele Meister/Innen der **Meisterbrief** übergeben.

Auch unser Breitenbacher Maler- und Anstreichermeister **Patrick Rohm** (beschäftigt bei der Firma Josef Achleitner) konnte aus den Händen von LR **Patrizia Zoller-Frischauf** und dem Präsidenten der Wirtschafts-



kammer, **Dr. Jürgen Bodenseer**, das begehrte Dekret über den Abschluss seiner umfangreichen Ausbildung übernehmen.

Auch der Bürgermeister konnte bei diesem Ehrenabend dem neuen Meister gratulieren und weiterhin viel Freude und berufliche Erfüllung wünschen.

Der Bürgermeister
LAbg. Ing. Alois Margreiter

Offizielle Eröffnung des „Stoanerweges“

Am 2. Mai hat die „Weggemeinschaft Stein“ zu einem besonders gemütlichen Straßenfestl geladen.

Dabei wurde die 2012/2013 mit Hilfe des Landes Tirol ausgebaute 800 m lange Hofzufahrtstraße „Stein“ mit einem kleinen Festakt eröffnet.



„Stoaner-Loisi“ Entner bringt eine „geistige Stärkung“.



Offizielle Eröffnung:
DI Jürgen Haberl, Silvia Heidenberger, Bgm. Ing. Alois Margreiter und Hannes Entner (v. l.)

Bgm LAbg. **Ing Alois Margreiter** erklärte dabei den Werdegang und die Finanzierung dieses Projektes und bedankte sich besonders bei **Hannes Entner**, „Stoanerbauer“, der als Obmann der Weggemeinschaft gemeinsam mit der **Abt. Ländlicher Raum** beim Amt der Tiroler Landesregierung für die reibungslose Abwicklung dieses - eines der letzten - Hoferschließungsprojektes in Breitenbach verantwortlich war!

Die Gesamtkosten betragen exakt € 391.809.- und diese wurden vom Land Tirol zu 70 % und Interessenten und Gemeinde mit je 15 % getragen! Zu-

sätzlich hat die Gemeinde auch noch die **Straßenbeleuchtung** mitverlegt und die **Gemeindestraße bis zum First** mit Kosten von € 28.465.- asphaltiert!

Besonders gedanklich im Mittelpunkt stand bei dieser Feier auch **HR DI Friedrich Heidenberger** vom Amt der TLRG, der dieses Projekt noch begonnen hatte, aber leider am 21. Juli 2011 im 64. Lebensjahr plötzlich verstorben ist! Wir alle haben uns gefreut, dass die Witwe von Fritz, **Silvia Heidenberger** bei dieser Feierstunde auch anwesend war!



Erste offizielle Begehung des neuen Weges durch die Ehrengäste und Anrainer

Danke an alle betroffenen Weginteressenten und der Festwirtin **Agnes Huber** für dieses tolle Eröffnungsfest!

Der Bürgermeister
LAbg. Ing. Alois Margreiter

Katharina Gschwentner gewinnt Vorausscheidung

Verkaufen will gelernt sein. Die **Tiroler Fachberufsschule für Wirtschaft und Technik Kufstein-Rotholz** führte heuer zum zweiten Mal die Vorausscheidung des Verkaufswettbewerbes im **Lehrberuf Einzelhandel** im **Inntalcenter Kufstein** durch.

Im direkten Dialog mit dem Kunden präsentierten sich die SchülerInnen als wahre Verkaufsprofis. Die Jury war von der Verkaufstätigkeit der SchülerInnen begeistert, Auszubildner und LehrerInnen sind stolz auf ihre Lehrlinge. **Katharina Gschwentner** von der Modestraße Fussl in Wörgl gewann die Vorausscheidung und nimmt somit am **Landeswettbewerb in Innsbruck** teil.



Dipl.-Päd. Gerhard Rinnergschwentner, Katharina Gschwentner, Bettina Anker und BD Kurt Wimmer (v. l.)

Bericht: Bettina Anker

Emma Huber eine Neunzigerin



Anlässlich des **90. Geburtstages** von **Emma Huber** statteten ihr Pfarrer **Dr. Piotr Stachiewicz** und Bürgermeister LAbg. **Ing. Alois Margreiter** einen Besuch ab. Sie überbrachten die besten Glückwünsche im Namen der Kirche und der Gemeinde.

Breitenbacher Sieg bei Ministranten-Olympiade

Heuer fand nach 4-jähriger Pause zum **4. Mal** die **Ministranten-Olympiade** des **Dekanates Reith** statt. Diesmal wurde sie nicht wie die ersten drei Mal in Kundl, sondern in Reith i. A. ausgetragen. **120 Ministranten** des Dekanates nahmen an den spannenden Wettbewerben teil, bei denen sich die Kinder und Jugendlichen u. a. beim **Wettlauf**, beim **Bibelquiz**, beim **Dosenwerfen** oder beim **Kartoffellauf** messen mussten.



Gruppenfoto mit allen Teilnehmern bei der Ministranten-Olympiade vor der Kirche von Reith: So viele Ministranten auf einmal sieht man nicht jeden Tag!

Sieger wurden, wie bereits schon 2007 und 2010, die Ministranten der Pfarre Breitenbach unter der Obhut von „Ministranten-Mutti“ **Elisabeth Sappl**.

Auch der **Tagessieg** wurde von **Florian Bramböck** nach Breitenbach geholt. Die Freude war angesichts der starken Konkurrenz dementsprechend groß.

Bericht und Fotos: Hannes Sappl



Die erfolgreiche Ministrantentruppe mit Tagessieger Florian Bramböck (oben Mitte) und Pfarrmesnerin Elisabeth Sappl (hinten rechts)



Viel Geschicklichkeit erforderte der Kartoffellauf.



Unschlagbar in Führung: Florian Bramböck

Erstkommunion

23 Erstkommunionkinder feierten am Fest **Christi Himmelfahrt** in unserer Pfarrkirche Breitenbach die Hl. Erstkommunion. Nach dem feierlichen Einzug von der Volksschule zur Pfarrkirche, unter Mitwirkung der Bundesmusikkapelle, zelebrierte Pfarrer **Dr. Piotr Stachiewicz** das Hochamt und spendete den Kindern die Hl. Erstkommunion. Die Spiel- und Singgruppe der **VS Breitenbach** gestaltete den Gottesdienst, welcher unter dem Motto „Jesus fährt bei mir mit!“ stand.

Bericht und Foto: Peter Hohlrieder



Erstkommunionkinder mit Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz und ihren Lehrerinnen der VS Breitenbach



Foto: A. Naschberger

Bei der Prozession am **22. Juni** waren einige der Erstkommunionkinder in Begleitung ihrer Lehrerinnen dabei.

Annabund unter neuer Führung

Bei einer Hl. Messe am Landesfeiertag (Hl. Josef) mit allen Annabundmitgliedern und Pfarrangehörigen verabschiedete sich die langjährige Obfrau des Annabundes, **Burgi Hosp**, und legte nach **15-jähriger Tätigkeit** ihre Funktion nieder, ebenso ihre langjährige Stellvertreterin **Marianne Adamer**.

In seiner Predigt betonte Pfarrer GR **Dr. Piotr Stachiewicz** die Wichtigkeit dieses Frauenbundes für die Dorfgemeinschaft sowohl in religiöser als auch in sozialer Hinsicht.

In seiner Laudatio bedankte sich LA Bgm. **Ing. Alois Margreiter** seitens der Gemeindeführung beim ausgeschiedenen Führungsteam für ihr jahrelanges ehrenamtliches Wirken und gratulierte der scheidenden Obfrau gleichzeitig zu ihrem **80. Geburtstag**, welchen sie wenige Tage vorher begehen konnte.

Pfarrer GR Dr. Piotr Stachiewicz übergab nach Verlesung des Ehrungstextes an Burgi Hosp eine Urkunde der **Diözese Salzburg**, worin Erzbischof **Dr. Franz Lackner** Dank und Anerkennung für ihr segensreiches Wirken aussprach.

Daran anschließend wurden die neue Obfrau **Helene Schroll** und deren Stellvertreterin **Annemarie Margreiter** den Annabundmitgliedern vorgestellt. Pfarrer



v. l.: Burgi Hosp (Obfrau 1999 – 2014), Marianne Adamer (Obfrau-Stv. 1999 - 2014), LA Bgm. Ing. Alois Margreiter, Obfrau-Stv. Annemarie Margreiter, PGR-Obm. Dir. OSR Günter Schroll, Obfrau Helene Schroll und Pfarrer GR Dr. Piotr Stachiewicz

und Bürgermeister zeigten sich hoch erfreut und wünschten der neuen Führung Gottes Segen und viel Schaffenskraft in ihrer neuen Aufgabe.

Bericht und Foto: Peter Hohlrieder

Hl. Messen in den Außenkapellen:

Schönau: Donnerstag, **10. Juli**, 19.00 Uhr

Antner Kapelle: Donnerstag, **24. Juli**, 19.30 Uhr

Antoniuskapelle: Donnerstag, **21. August**, 19.00 Uhr

Annabund besuchte den Hildegard von Bingen Kräutergarten in Reith

Der Annabund Breitenbach war am **4. Juni** zu Besuch im **Schau-und Erholungsgarten nach Hildegard von Bingen in Reith i. A.**

Hildegard v. Bingen war eine der bedeutendsten Frauen im Mittelalter. Ihre Lehren und Erkenntnisse haben bis zur heutigen Zeit Gültigkeit. **35 Frauen** von Breitenbach waren begeistert von der Blumenpracht und den vielen Kräutern.

Bericht: Helene Schroll



v. r.: Annabund-Obfrau Helene Schroll, Irmgard Rendl und Obfrau-Stellvertreterin Annemarie Margreiter freuten sich über die zahlreichen Teilnehmerinnen.



Moidi Ehrensberger und Burgi Hosp



Irmgard Rendl führte fachkundig durch den Kräutergarten



Hunderte verschiedene Kräuter konnten entdeckt und probiert werden.



Zur Begrüßung gab's für alle einen gesunden Kräuterwein zum Verkosten.

Fotos: Renate Ingruber

Obst- und Gartenbauverein: Vereinsausflug nach Bayern

Am Samstag, **26. April** fuhren wir mit 40 Personen nach **Bad Aibling**. Das erste Ziel war der **Gartenbau-betrieb Josef Kefer**. Dieser Betrieb hat sich auf die Produktion von Orchideen, Frauenschuhen, Dendrobien und Cattleyen spezialisiert. In einem ca. 1,5-stündigen Vortrag erfuhren wir alles Wissenswerte über diese Zimmerpflanzen. Schon während des Vortrags war den meisten klar, wie falsch sie ihre Orchideen behandeln. Der Vortrag war sehr informativ. Anschließend blieb genug Zeit zum Einkaufen von Orchideenerde, Dünger, Orchideen und anderen Blumen.

Das Mittagessen nahmen wir in **Mietraching** im Gasthaus Kriechbaumer ein.



Josef Kefer beim seinem Vortrag über Orchideen



Bericht und Fotos: Andrea Mairl

Anschließend besuchten wir die „Wilden Beete“ der **Gärtnerei von Evi Gampl**. In einer rund einstündigen Führung durch ihren Kräutergarten wurden uns viele Gewürzkräuter, Heilkräuter, seltene Blumen, aber auch Nutzpflanzen wie Tomaten (12 versch. Sorten), Schnittknoblauch und andere Gemüsepflanzen gezeigt. Anschließend wurden wieder viele Pflanzen für den Garten eingekauft.



Mit vollgepacktem Gepäckraum des Busses und vielen guten Ideen fuhren wir wieder nach Hause.

E-Mails an die Redaktion:
pleassing@breitenbach.at

Aktion Tagesmütter: Betreuungsplätze frei

„Vereinbarkeit von Beruf und Familie“ ist bereits seit mehreren Jahren eines der Topthemen der Medien. Durch den Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen können viele Eltern beruhigt arbeiten gehen, da sie ihre Kinder gut untergebracht wissen. Eine flexible Möglichkeit der Kinderbetreuung ist die Betreuung durch eine **Tagesmutter**.

In der Gemeinde Breitenbach betreut **Karin Hosp-Schmidt** (Ledererhof) als ausgebildete Tagesmutter Tageskinder aus Breitenbach und Umgebung. Ab Schulanfang 2014 sind wieder **Betreuungsplätze frei**.

Im Rahmen der Muttertagsfeier wurde Karin für Ihre **10-jährige Tätigkeit** als Tagesmutter geehrt. In dieser Zeit hat Sie schon viele Kinder betreut und auf ihren teilweise schwierigen Wegen begleitet und unterstützt. **Danke Karin für deine engagierte Arbeit.**



Elisabeth Unterberger, Zweigstellenleiterin Bezirk Kufstein, Karin Hosp-Schmidt, Tagesmutter und Hans Tauscher, Obfrau-Stellvertreter

Die **Ausbildung** zum Beruf „Tagesmutter/-vater“ umfasst **300 Unterrichtseinheiten**.

Den Verein „**Aktion Tagesmütter**“ gibt es bereits seit 1994, also seit 20 Jahren. Im Bezirk Kufstein betreuen derzeit 38 Tagesmütter 121 Tageskinder im Alter von 2 Monaten bis 14 Jahren.

Die Vorteile der Betreuung eines Kindes durch die Tagesmutter sind flexible Betreuungszeiten, familienähnliche Situation, Unterbringung in der Nähe Ihrer Wohnung oder Ihres Arbeitsplatzes. Die Kosten für die Betreuung belaufen sich derzeit auf **€ 2,90** pro Kind/pro Stunde (ohne Essen, mindestens aber 8 h/Wo). Informationen erhalten Sie jederzeit zu den Bürozeiten: Mo, Mi, Do von 9.00 – 11.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Falls Sie Ihr Kind einer Tagesmutter anvertrauen möchten, melden Sie sich bitte bei:

Aktion Tagesmütter
Elisabeth Unterberger
Zweigstelle Kufstein
Kaiserbergstraße 30/Top 13
Tel.: 05372/63261 oder 0650/5832687
E-Mail:
aktion.tagesmutter-kufstein@familie.at

Jungbürgerfeier der Jahrgänge 1992 - 1995

130 Jungbürger/innen folgten der Einladung der Gemeinde.

Nach dreijähriger Pause lud die Gemeinde Breitenbach wieder zu einer großangelegten Jungbürgerfeier. Gut **130** JungbürgerInnen der Jahrgänge **1992 bis 1995** folgten der Einladung des Bürgermeisters in den Saal des **Gasthof Rappold**, wo nach der zuvor gemeinsam besuchten Messe ein vielseitiges Festprogramm auf sie wartete.

Nach der feierlichen musikalischen Eröffnung durch eine **Bläsergruppe der BMK** Breitenbach, der Ansprache von Bürgermeister **LA Ing. Alois Margreiter** sowie dem gemeinsamen **Gelöbnis der Jungbürger** wurde allen das neue **Jungbürgerbuch** überreicht.



Der Chor der Landjugend gestaltete die gemeinsame Messe vor der Jungbürgerfeier beim Gasthof Rappold.



Das **Gelöbnis der Jungbürger** sprachen Monika Mantinger und Martin Gschwentner.



Das neue Jungbürgerbuch.



Neben den rund 130 Jungbürgern wohnten auch zahlreiche Ehrengäste der Feier bei.



Alle bekamen vom Bürgermeister das neue **Jungbürgerbuch** überreicht.



Die **Bläsergruppe der BMK** sorgte für den feierlichen musikalischen Rahmen.



Florian Adamski: kabarettistische Einlage mit heiter-kritischen Texten und Liedern



Die Breitenbacher Band **„Rat Bat Blue“** sorgte für ausgelassene Stimmung bis lange nach Mitternacht.



Auch Magdalena, die Tochter unseres Bürgermeisters, war unter den Jungbürgern.



Nach einer kabarettistischen Einlage durch Schauspieler **Florian Adamski** gab's rockige Klänge mit der heimischen Band **„Rat Bat Blue“** bis in die späten Nachtstunden.

Neues aus dem Kindergarten

Lindner-Traktor „Nachwuchs“ im Kindergarten



Wir bedanken uns recht herzlich bei der Firma Lindner für einen neuen Tretraktor für unseren Kindergarten.



Nach wochenlangem Brüten gab's im Kindergarten einen ganz besonderen Nachwuchs: Die Aufregung und Freude war groß um das Küken vom Eggerhäusl.



Martina Thaler besuchte uns im Kindergarten, um uns die Kunst des Spinnens zu zeigen.

Altes Handwerk



Vom Schaf zur Wolle als Projekt, und das Arbeiten mit der Spindel wurde den Kindern sehr anschaulich vermittelt.



Lustiges „Musikantentreffen“

Im Juni hatten wir ein Breitenbacher Unikat, den „Pfleger Hansi“ Adamer, im Kindergarten zu Besuch.

Ausgerüstet mit vielen Löffeln, Rechen und Ratschen brachte er uns die **Tiroler Volksmusik** näher und musizierte für uns.

Doch nicht nur das: Wir durften sogar selbst Musik machen! Nachdem Hansi uns gezeigt hatte, wie man mit den Instrumenten spielt, waren wir mit großem Eifer beim Musizieren und fühlten uns wie richtige Musikanten.

Wir möchten uns bei **Hansi Adamer** bedanken, dass er sich für uns Zeit genommen und uns gezeigt hat, wie viel Freude Musik bereiten kann!



Sparkasse spendiert Eintritt für Kindertheater

Wir möchten uns bei der **Sparkasse Breitenbach** herzlich für die Eintrittsgelder zum Kindertheater im Komma Wörgl „Die kleine Raupe Nimmersatt“ bedanken. Alle Vorschulkinder vom Kindergarten konnten einen tollen Vormittag genießen.

links: **Brauchtumsprofi Hansi Adamer** brachte mit seinem musikalischen Besuch Stimmung und Gaudi in den Kindergarten.

Sicherheit für Kinder auf dem Bauernhof

Mit dem Vortrag „Sicherheit: **Spiel-Spaß mit Moritz auf dem Bauernhof**“ besuchte **Gerhard Tschugnall** von der **Sozialversicherungsanstalt der Bauern** die **3. Klassen** unserer Volksschule.

Der ländliche Raum bietet Kindern viele Möglichkeiten sich frei zu entfalten. Kinder können Gefahren oftmals nicht rechtzeitig erkennen. Im Vortrag wurde auf die vielfältigen Gefahrenquellen auf einem Bauernhof hingewiesen. Die Kinder berichteten von ihren eigenen Erlebnissen. Zusammengefasst wurden alle Sicherheits-Tipps in einem für Kinder sehr anschaulichen Film präsentiert.

Bericht: Silvana Haidacher
Foto: Volksschule



Tanzprojekt in der Volksschule

Ende April erhielten die beiden **2. Klassen** der Volksschule Breitenbach Besuch von **Margarethe Niederseer** vom **Tiro-ler Kulturservice**. Für jede Klasse war eine Unterrichtsstunde vorgesehen, um zu schwungvoller und kindgerechter Musik kleine, sofort ausführbare Tänze einzuüben und auszuprobieren.

Ob im Gruppen- oder Partnertanz, die Schüler hatten sichtlich großen Spaß im Erlernen verschiedener Schrittfolgen und Bewegungsabläufe und durften sich durch Anleitung von Frau Niederseer eine Stunde lang von der Musik treiben lassen.



Bericht und Fotos: Gabriele Rausch

Schnupperklettern mit der Volksschule Breitenbach

Kinder der **zweiten Klassen der Volksschule Breitenbach** besuchten die **Kletterhalle in Wörgl**. Im Rahmen des Projekts „**natürlich.gemeinsam**“ hatten insgesamt **25 Kinder** die Möglichkeit, eine kostenlose Schnuppereinheit zu besuchen, die vom **Alpenverein Wörgl** geleitet wurde.

Christoph Jungmann vom Alpenverein gab den Kindern einen Einblick in das Klettern. Nebenbei wurde auch vermittelt, wie wichtig Sicherheitsmaßnahmen sind und welche Schwierigkeitsgrade es gibt.

Die Schüler der VS Breitenbach waren von der Schnuppereinheit und von den Räumlichkeiten der Kletterhalle begeistert. Daher wurden sie von **Christoph Jungmann** eingeladen, weiterhin die Klettergruppe des Alpenvereins zu besuchen.

„Wir freuen uns sehr, dass wir mit der VS Breitenbach einen guten Partner vor Ort haben und die Zusammenarbeit sehr gut funktioniert. Besonders freut uns, dass die Kinder in Wörgl eine riesige Freude hatten“, so **Kayahan Kaya** vom Verein **komm!unity**.

Bericht: komm!unity

Gemeinde sucht Taxifahrer

Von zu Hause abgeholt und zum Bahnhof in Kundl, zur Apotheke oder zum Sozialzentrum gebracht werden mit dem **Dorftaxi** - das soll in Breitenbach **bald Wirklichkeit** werden!

Dazu suchen wir **Fahrer**, die unentgeltlich nach einem Dienstplan diese Fahrten durchführen. Wir denken da an Interessierte, die z. B. **einmal pro Woche für einige Stunden** diesen Dienst übernehmen können.

Das Fahrzeug wird natürlich von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Interessierte mögen sich bitte beim Gemeindeamt melden:

Tel.: 05338/7274-20

Schule in Bewegung

Österreichs größte Sportinitiative für Schulen, die spark7 SLAM Tour, war am Mittwoch, **6. Mai** in der NMS Breitenbach zu Gast. Anstatt die Schulbank zu drücken, standen für die Schüler und Schülerinnen **Bewegung, Multimedia** und **Action** am Stundenplan. Auch ein mehrstündiger **Englisch-Workshop** stand auf dem Programm.



Die einzelnen Stationen erforderten viel Geschicklichkeit und brachten jede Menge Abwechslung in den Schulalltag.



Viel Action gab's auch in den Englisch-Workshops.

Mathematik: Lukas Kruckenhauser Landessieger



Lukas Kruckenhauser von der NMS Breitenbach wurde erneut **Landessieger** im Mathematik-Wettbewerb „Känguru der Mathematik“ (Kategorie 7. Schulstufe, 3. Klasse NMS).

Gemeinsam mit den Landesbesten aller anderen Kategorien wurde er bei der Tiroler Landes-Preisverleihung am **21. Mai** im Festsaal des BORG Innsbruck von Bildungslandesrätin **Dr. Beate Palfrader** geehrt.

Österreichweit nehmen jährlich ca. **150.000** Schülerinnen und Schüler an dem Wettbewerb teil. In **Tirol** waren es im Jahr 2014 rund **8.500** Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus **48 Schulen**.



Prozession



Bei der Prozession am Sonntag, **22. Juni** war die NMS wieder mit einer Schülergruppe dabei, begleitet von Direktor OSR **Günter Schroll** und einigen Lehrerinnen. Immer dabei ist auch die neue **Schulfahne**, die von den Schülern abwechselnd voran getragen wird.



Sicherer Umgang mit neuen Medien

Am Montag, **5. Mai** organisierte die NMS Breitenbach einen Workshop von „saferinternet.at“ für die **3. und 4. Klassen** der NMS Breitenbach.

Mag. Sabrina Widmoser, die als Saferinternet-Referentin Workshops in ganz Tirol hält, wurde in die NMS eingeladen, um die Schüler über den **sicheren Umgang mit Smartphones, Apps und PCs** aufzuklären.

Um Problemen hinsichtlich der **Mediennutzung Jugendlicher** vorzubeugen, stellte sie die **Risiken und Gefahren im Internet** und am **Smartphone** vor und verriet den interessierten Schülern die Lösungen und Maßnahmen, damit es gar nicht erst zu Problemen kommen kann.

Das **Wissen über Bildrechte** hilft nicht nur privat beim Hochladen von

Fotos in **soziale Netzwerke**, sondern auch bei der Erstellung von Präsentationen für die Schule.

Überrascht waren alle von der **Unsicherheit einiger Apps**, die oft mehr Daten der Nutzer verlangen, als sie eigentlich zum Funktionieren benötigen. In dem **zweistündigen Vortrag** lernten die Schüler außerdem, welche Daten sie problemlos über sich im Internet preisgeben und wie sie handeln können, wenn sie Opfer von Cybermobbing werden.

Mit den Inputs des Saferinternet-Workshops können die **Dritt- und Viertklässler** der NMS Breitenbach nun sicherer im Internet surfen und **Vorbilder für andere** im Bezug auf **Datenschutz und sichere Benutzung von Smartphones** sein.



Warum fastest du?

Eine Nachlese zur Veranstaltung des **Katholischen Bildungswerkes Breitenbach** „Heilsames Fasten für Körper, Seele, Geist“ vom **5. bis 13. März** im Gemeinschaftshaus.

Hier die Antworten auf unsere Frage nach dem Warum:

„Ich faste regelmäßig, um fit für die sportlichen Leistungen zu sein. Das Wohlbefinden steigt.“

Christian, Breitenbach

„Ich faste aus religiösen und gesundheitlichen Gründen. Der Aschermittwoch ist der ideale Start zum Fasten. Verzicht auf Kaffee halte ich bis zum Ostersonntag.“

Maria, Breitenbach

„Fasten verringert körperliche und seelische Belastungen. Es macht freier und dadurch entsteht eine neue Lebensfreude und Zufriedenheit.“

Gertrud, Breitenbach

„Ich hatte am Anfang gesundheitliche Probleme. Jetzt geht es mir gut. Fasten ist eine Begegnung mit mir selbst.“

Eva-Maria, Breitenbach



Dr. Georg Bramböck

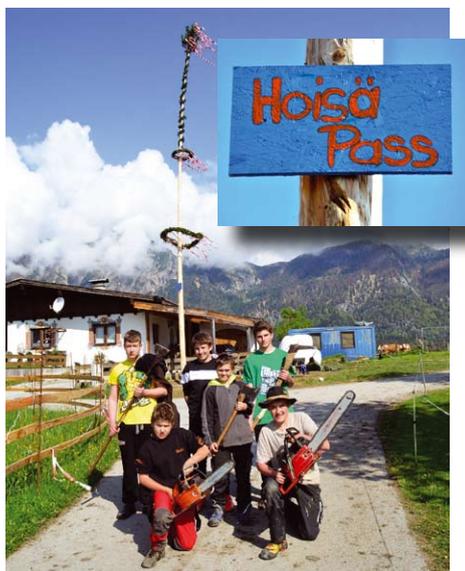
Die Gewichtsabnahme durch das Fasten ist für viele Menschen eine positive Nebenerscheinung, aber:

„Wer das Körpergewicht auf Dauer reduzieren will, muss die Ernährung umstellen“, sagt **Dr. Georg Bramböck**.

Das Katholische Bildungswerk Breitenbach wird auch **2015** wieder zum Fasten einladen – vielleicht wäre das auch etwas für dich / Sie?

Bericht: Gertrud Hager (KBW)
Foto: Rita Adamer (KBW)

Maibäume



Die Burschen von der weitem bekannten „**Hoisä-Pass**“ errichteten bereits zum 2. Mal neben dem Hoisä-Hof in **Egg** einen **23 m** hohen Maibaum, der in der Nacht auf den 1. Mai schwerst bewaffnet (*siehe Foto*) und erfolgreich bewacht wurde.



Mit **15 m** Länge ist er zwar nicht der höchste Maibaum Breitenbachs aber ganz sicher der höchstgelegene: Der Maibaum am **Nachberg Niederleger** vor der **Gatterer Hütte** steht auf genau **1300 m!**



Dieses Foto vom „**Haisara Maibaum**“ schickte Elisabeth Schwaiger.

Neues aus der Schreibwerkstatt

Texte von Klaus Plangger

Bring uns die Liebe

Böses ist unbezwingbar
Tränen dringen durch Mauern
Schreie verhallen
Vergeblich suchen Menschen
In kalten Augen Zärtlichkeit
Komm Hoffnung
Nimm mir die Schwermut
Stärke meine Seele
Dunkelheit der Nacht
Weite Kreise ziehst du

Bis an mein Schlupfloch
Kletterst du bedächtig
Wonnige Träume
Sind deine Gefährten
Schläfrig springt Bedeutung ums
Gestein
Ein neuer Morgen bricht an
Der erste Hahnenschrei
Komm neuer Tag
Bring uns die Liebe

Horizont

Die Sonne steht tief
Wirft meinen Schatten auf die Straße
Vierzigtonner überrollen ihn
Ich fliehe
Jennifer wartet
Wir treffen uns im Beisel
Wir küssen uns
Ihre Augen blitzen
Sind mir ein Wetterleuchten am
Horizont

Maiblasen

Die **BMK Breitenbach** bedankt sich bei allen BreitenbacherInnen für die am 27. April und 1. Mai gesammelten Spenden sowie für die kulinarische Verpflegung. Vergelt's Gott!

www.bmk-breitenbach.at

Wertungsspiel in Kundl



Die BMK Breitenbach nahm am **6. April** bei einer **Konzertwertung**, die im 4-Jahresrhythmus stattfindet, teil. Insgesamt **zwölf Kapellen** des **Musikbezirks Rattenberg und Umgebung** wirkten in verschiedenen Schwierigkeitsstufen mit.

In der **Stufe B** konnte die BMK Breitenbach mit dem Selbstwahlstück „Adventure!“, das sie bereits beim Cäcilienkonzert zum Besten gegeben hatte, und dem Pflichtstück „Der Bettelstudent“ eine **silberne Medaille** erspielen.

Instrumentenvorstellung

An drei Donnerstagen im März durfte die BMK Breitenbach den **2. Klassen der Volksschule**, dem **Kindergarten** und den **1. Klassen der NMS** ausgewählte Blas- und Schlaginstrumente vorstellen.



Thomas Zeindl präsentierte das Waldhorn.

Neben den Blechblasinstrumenten Posaune, Trompete und Flügelhorn und dem Schlagwerk wurde auch die Klarinette von Musikanten bzw. von Musikschullehrern vorgeführt. Mit viel Freude durften die Schüler die Instrumente im Anschluss selbst testen.



Kapellmeister Oswald Ingruber erklärte die Klarinette.



Josef Atzl hatte die Posaune zum Ausprobieren mitgebracht.



VD Josef Außerlechner zeigte, wie eine Trompete funktioniert.

Der Musikkapelle ist es ein Anliegen, bereits in jungen Jahren das **Interesse an der Musik** zu wecken, den Kindern verschiedene Möglichkeiten zu bieten und sie beim Erlernen eines Instruments zu unterstützen.



Gauderfest

Am **4. Mai** durfte die BMK Breitenbach am größten Trachtenumzug Österreichs in **Zell am Ziller** teilnehmen. Nach einer Feldmesse marschierte der Umzug, der aus mehr als 2000 Teilnehmenden bestand, zum Gauderfestzelt.



Unsere Taferlträgerin Eva mit ihrem Papa Christian Embacher (Foto: BMK)

Für Informationen oder bei Fragen zur Ausbildung steht Jugendreferentin **Kathi Achleitner** (Tel. 0699/19000458) gerne zur Verfügung.

Berichte: Daniela Brandacher
Fotos: A. Naschberger

Frühjahrslehrfahrt der Bäuerinnen

Unsere diesjährige Lehrfahrt führte uns am **22. April** in das **Salzburger Land**. Am „Greischbergerhof“ in Neumarkt am **Wallersee** wurde nach längerer Fahrzeit ein ausgiebiges Frühstück eingenommen.

Danach lernten wir die **Firma EZA Fairer Handel GmbH** kennen. Die Firma EZA ist ein internationales Handelsunternehmen, das seit 1975 auf Grundsätze wie Dialog, Transparenz und Respekt im Handel baut.

Nach dem Mittagessen im Stiftskeller **Mattsee** ging die Fahrt auf den **Gaisberg**. Dort stellte uns die Bäuerin **Manuela Radauer** ihren Hof mit **tiergestützter Pädagogik** vor. Dabei erhielten wir Einblicke darüber, welchen Wert das Arbeiten mit Tieren und Pflanzen am Bauernhof für Kinder und Jugendliche mit besonderen Bedürfnissen haben kann. Nach der Kaffeepause kehrten wir wieder nach Breitenbach zurück.

Text und Fotos: Elisabeth Schwaiger



alle 27 Teilnehmerinnen der Lehrfahrt



Die Bäuerin **Manuela Radauer** erzählte uns viel über das Arbeiten mit „ihren Kindern“, die eine besondere Betreuung brauchen.

Kostbares aus dem Kräutergarten

Am **13. und 20. März** wurde von den Bäuerinnen über das **LFI** (Ländliche Fortbildungsinstitut) der Kurs „**Kostbares aus dem Kräutergarten**“ organisiert. Insgesamt konnten 32 Teilnehmerinnen begrüßt werden.

Kursleiterin **Julia Bramböck** aus Kramsach (Kohlerhof) ist ausgebildete Kräuterpädagogin und vermittelte uns an diesem Abend viel Neues und Interessantes, was man aus Kräutern zubereiten kann.



Julia Bramböck bei ihrem Vortrag

Ob Cremes, Öle, Peeling oder Kräutersalz – es gibt viele Möglichkeiten, uns die Gesundheit ins Haus zu holen. Ich hoffe, dass daheim vieles umgesetzt werden kann und wünsche allen beste Gesundheit.

Text: Elisabeth Schwaiger
Fotos: Armin Naschberger



Foto:
Elisabeth Schwaiger

Kräuterbuschen binden

Die Breitenbacher **Bäuerinnen** und das **Katholische Bildungswerk Breitenbach** laden herzlich zum „Weihbüschel“-Binden für Maria Himmelfahrt mit **Lisbeth Naschberger** ein:

Wann: **14. August**, um **19.00 Uhr** im Gemeinschaftshaus/Jugendraum

Mitzubringen sind: Baumschere, Wickeldraht oder Spagat, Kräuter aller Art (wenn möglich eine Königskerze, Wohlgemut = wilder Oregano)

Blumen (nicht zu große Blüten): Astern oder Ringelblumen oder kleine Zinnien oder Pompon Dahlien

Freiwilliger Unkostenbeitrag wird erbeten.

Anmeldung bis 12. August bei der Ortsbäuerin Elisabeth Schwaiger, Tel. 0650/4018610



Die Teilnehmerinnen nach dem Kurs

Kreuzsegnung auf dem Pleassinger

Mitte Juni dieses Jahres wurde das bereits im Sommer 2013 auf unserem Hausberg, dem Pleassinger, errichtete imposante Gipfelkreuz durch unseren Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz feierlich gesegnet.

Dieses eigentlich auf Brandenberger Gemeindegebiet auf einer Grundparzelle der Österreichischen Bundesforste stehende Gipfelkreuz (1.743 m) wurde im Vorjahr von den Lechenbrüdern, insbesondere von **Christian** und **Josef Huber**, aus verschiedenen Metallen mit einer Höhe von über 4 m errichtet und auch die Kosten dafür übernommen!

Der Verein die „**Gipfelzipfler**“ (alles begeisterte Wanderer und Berggeher), Verwandte und Freunde der Errichter unterstützten diese sehr schwere Arbeit der Aufstellung dieses schönen Gipfelkreuzes mit viel körperlichem Einsatz, bei dem **25**, teilweise schwere, **Einzelteile** auf den Gipfel des Pleassingers zu tragen waren.

Über **200 begeisterte Bergfreunde** aus Breitenbach, Brandenberg und darüber hinaus nahmen an der **Segnungsmesse am 15. Juni**, die vom **Brandenberger Männerchor** und der **Breitenbacher Wirtshausgaudi** musikalisch umrahmt wurde, teil.



Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz segnet das neue Gipfelkreuz am Pleassinger.



Die Breitenbacher Wirtshausgaudi wartet auf ihren Einsatz.



links:
Christian Huber, NMS-Dir. OSR
Günter Schroll, Pfarrer GR Dr. Piotr Stachiewicz, Sprengelarzt Dr. Georg Bramböck und Bürgermeister LAbg. Ing. Alois Margreiter (v. l.)



Bauten und errichteten im Vorjahr das 4,20 m hohe Gipfelkreuz: die Brüder Josef „Josl“ und Christian Huber vom „Leachn-Bauer“ in Kleinsöll



Der Brandenberger Männerchor

Der Bürgermeister **Alois Margreiter** brachte in seinen Grußworten zum Ausdruck, dass zu diesem freudigen Anlass besonders Demut und Dankbarkeit im Vordergrund stehen sollen, denn am Gipfelkreuz stehend wird manches Problem oft zu keinem mehr und wir alle sollten jeden Tag dankbar sein, dass wir das Glück haben, in Frieden auf einem so schönen Platz unserer Erde leben zu dürfen.

Unser Pfarrer **Dr. Piotr Stachiewicz**, der sich sichtlich über die Erstbesteigung seines Hausberges freute, hat in beeindruckenden Worten Bezug auf die Bedeutung und die Symbolik des Kreuzes genommen. Diese Bergmesse mit **Segnung des neuen Kreuzes** berührte viele Herzen der sehr zahlreich anwesenden Bergfreunde.

Mögen viele Besucher unseres Breitenbacher Hausberges sich über den geschafften Aufstieg und den Blick auf unsere schöne Heimat erfreuen! Wahrscheinlich hat jeder von uns in der einen oder anderen Form sein Kreuz zu tragen. Daher ist es besonders lobenswert, dass diese Initiative unternommen wurde.

Der Bürgermeister
LAbg. Ing. Alois Margreiter

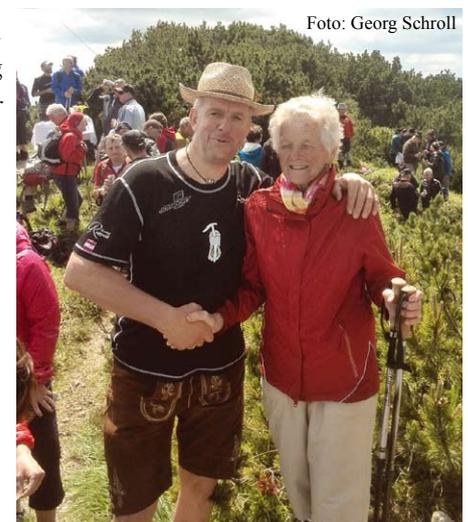


Foto: Georg Schroll

Christian Huber begrüßt „**Jaggn-Frieda**“ **Schroll**, die mit 85 Jahren die **älteste Teilnehmerin** an der Kreuzsegnung war.

VTG Breitenbach am Gauder Fest im Zillertal

Viele Auftritte hatte heuer die Volkstanzgruppe Breitenbach am 1. Maiwochenende beim **Gauder Fest** im Zillertal, dem größten Frühlingsfest Westösterreichs.

So war bereits am Freitag eine **Damenabordnung** beim Einzug der Traditionsverbände und Festwägen der Brauerei mit anschließendem Bieranstich durch **LH Günther Platter** und bei der Gambrinus Stammtischrede mit dabei. Dabei ging es unter viel Prominenz so richtig hoch her.



Die Volkstanzgruppe beim Umzug am Gauder Sonntag

Am Samstag, traditionellerweise der Tag der Trachtlerjugend, hatte die **Jugendgruppe** der VTG Breitenbach ihren großen Auftritt vor zahlreichem Publikum. Als besonderes Zuckerl durften die Kinder heuer mit dem nostalgischen Dampfzug der **Zillertalbahn** nach Zell am Ziller fahren. Die Jugendgruppe konnte bei ihrem Auftritt die Zuschauer mit dem neu eingelernten Tanz, dem „**Obfelder Dreier**“, und dem „**Hü Hó Plattler**“ die Zuschauer begeistern, ehe sich dann alle an den vielen Spielbuden und Attraktionen auf dem Gauder Fest vergnügten.

Am Sonntag folgte dann der alljährliche Höhepunkt des Gauder Festes - der **Festumzug** durch Zell am Ziller mit unzähligen Trachtenverbänden aus ganz Westösterreich und den angrenzenden Nachbarstaaten und bunt geschmückten Ochsen- und

Pferdegespannen. Bei dem einen oder anderen Gauderbock wurde nach dem Umzug noch fleißig getanzt und gefeiert. Gemeinsam mit den mitgereisten Freunden des **TV Mariastein** traten wir wohlbehalten und in bester Stimmung am Sonntagabend die Heimreise an. So fand ein schönes, aber doch auch anstrengendes Wochenende einen tollen und würdigen Abschluss.

Text und Fotos: Maria Werlberger



Mit Volldampf ins Zillertal: die Jugendgruppe mit Bundesminister Andrá Rupperechtter und Obm. des Tir. Landestrachtenverbandes Oswald Gredler in der Zillertalbahn

Fest des Unterinntaler Trachtenverbandes

Funktionärs Ehrenzeichen in Gold an Andi Ingruber

Von Samstag, **24.** bis Sonntag, **25. Mai** fand das **62. Unterinntaler Trachtenverbandsfest** in **Reith im Alpbachtal** statt.

Die Jugendgruppe hatte ihren Auftritt bereits am Samstag beim **Jugendnachmittag**. Am Sonntag folgte dann der große Umzug durch das Ortszentrum von Reith.

Im Zuge des Verbandsfestes wurde unserem Ehrenobmann **Wolfgang „Andi“ Ingruber** eine besondere Ehre zuteil. Er wurde vom **Tiroler Landestrachtenverband** als Anerkennung für außerordentliche Verdienste im Brauchtums- und Trachtenwesen mit dem **Funktionärs Ehrenzeichen in Gold** ausgezeichnet.

Andi ist seit **39 Jahren Mitglied** der Volkstanzgruppe und war von **1988 bis 2008 Obmann** des Vereins. Von 1985 bis 1988 und seit 2008 bekleidet er die Funktion des **Fähnrichs** und seit 14 Jahren ist er im **Ausschuss** des Unterinntaler Trachtenverbandes tätig. Er spielte eine wesentliche Rolle an der Entwicklung der Volkstanzgruppe, für seine besonderen Verdienste um den Verein wurde er **2010 zum Ehrenobmann** der Volkstanzgruppe Breitenbach ernannt.

Bericht und Foto: Maria Werlberger



v. l.: Bürgermeister von Reith im Alpbachtal Johann Thaler, Breitenbachs Bürgermeister LA Ing. Alois Margreiter, Andi Ingruber, Präsident des Tiroler Landestrachtenverbandes, LH Günther Platter und Obmann des Tiroler Landestrachtenverbandes Oswald Gredler

Grasausläuten

Breitenbacher Landjugend lässt alten Brauch wieder aufleben.

Am **Ostermontag, 21. April**, ließen die Breitenbacher **Jungbauern** den Brauch des Grasausläutens, der in unserer Gemeinde für einige Zeit „ausgestorben“ war, wieder aufleben. Die neun fleißigen Burschen machten sich auf den Weg und gingen heuer im **Weiler Haus** von Bauernhaus zu Bauernhaus. Sie sorgten, so gut es ging, dafür, dass das Gras auch im kommenden Jahr wieder gut wächst.



Auch im nächsten Jahr werden die Breitenbacher Grasausläuter wieder ihre Runden drehen und in den anderen Ortsteilen zu sehen und zu hören sein. Alle Burschen der Landjugend Breitenbach sind natürlich herzlichst dazu eingeladen, beim nächsten Grasausläuten mitzumachen.

Bericht und Foto: Verena Zeindl

Homepage der Landjugend:
www.landjugend-breitenbach.at

JHV der Volkstanzgruppe mit Neuwahlen

Am Samstag, **22. März** hielt die **Volkstanzgruppe Breitenbach** ihre **Jahreshauptversammlung** ab. Nach dem Kirchengang, musikalisch feierlich umrahmt vom **Unterinntaler Trachtenverbandschor**, trafen sich die Mitglieder und Ehrengäste anschließend zur JHV beim **Gasthof Kaiserblick**.

Obmann **Michael Ingruber** konnte neben Ortspfarrer Dr. **Piotr Stachiewicz**, Bgm. LA Ing. **Alois Margreiter**, Obm.-Stv. des Unterinntaler Trachtenverbandes **Reinhard Peer** aus Reith, den Ehrenringträger des Unterinntaler Trachtenverband **Franz Schwarz** aus Kufstein sowie unseren Ehrenobmann **Wolfgang „Andi“ Ingruber** begrüßen.

Nach einem Jahresbericht mit einer Bildpräsentation durch Schriftführerin **Maria Werlberger** berichtete Jugendbetreuer **Günther Ingruber** von einer erfolgreichen Arbeit mit vielen Proben und Ausrückungen bei der Jugendgruppe. Die Jugendarbeit trägt

große Früchte und die Jugendgruppe erfreut sich eines regen Zuspruches.

Kassier **Hannes Gschwentner** berichtete von einem sehr kostenintensiven Jahr. Grund dafür sind die zahlreichen **Trachtenerneuerungen**. Auch Obmann Michael Ingruber konnte über viel Positives und von einem sehr intensiven und guten Vereinsjahr berichten.

Das Volkstanz und Schuhplatteln genießt wieder große Beliebtheit in der Gesellschaft und im Tourismus, was sich durch die **zahlreichen Auftritte** bei Tirolerabenden und anderen Veranstaltungen im In- und Ausland zeigt. Besondere Höhepunkte im letzten Jahr waren die Auftritte bezüglich des **Europatreffen der Breitenbachs** in Pfaffroda/ Deutschland, das **Tirolerfest** in Eupen/Belgien, der Umzug beim **Münchener Oktoberfest** und natürlich auch die Darbietungen beim Kirchtag im **Kramsacher Höfemuseum**.

Neuwahlen

Nachdem **Otto Gschwentner** seine Funktion als Obmann **2013** an den Obmann-Stellvertreter **Michael Ingruber** übergeben hatte, wurde heuer wieder der gesamte Ausschuss neu gewählt.

Der neue Ausschuss:

Obmann: Michael Ingruber
Obmann-Stv.: Otto Gschwentner
Vorplattler: Markus Werlberger
Vorplattler-Stv.: Thomas Lengauer
Kassier: Hannes Gschwentner
Kassier-Stv.: Michaela Haaser
Schriftführerin: Maria Werlberger
Schriftführerin-Stv.: Carina Feichtner
Fähnrich: Wolfgang Ingruber
Fähnrich-Stv.: Markus Werlberger
Jugendbetreuer: Günther Ingruber
Jugendbetreuerin: Julia Faller
Zeugwart: Günther Ingruber
Zeugwart: Julia Faller
Beisitz: Wolfgang Unterberger
Beisitz: Florian Duftner

Nach den Grußworten der Ehrengäste, welche die Wichtigkeit eines funktionierenden Vereinslebens in einer Gemeinschaft betonten und einer Vorschau auf das kommende Vereinsjahr ließen wir den Abend bei einem geselligen Beisammensein ausklingen.

Bericht: Maria Werlberger

Mail-Adresse an die Redaktion:
pleassing@breitenbach.at

Redaktionsschluss
für den Juni-Pleassinger:
31. August 2014

Goldene Verdienstmedaille an Andrä Atzl

Am 27. April wurde in Innsbruck unserem **Ehrenhauptmann Andreas Atzl** die höchste Auszeichnung vom **Tiroler Schützenbund**, die es für seinen Einsatz im Tiroler Schützenwesen gibt, verliehen:

Landeshauptmann **Günther Platter** und Landeskommandant **Fritz Tiefenthaler** überreichten bei der Bundesversammlung die „**Goldene Verdienstmedaille vom Bund der Tiroler Schützenkompanien**“ an unseren Ehrenhauptmann **Andreas Atzl**.



Andrä Atzl, LH Günther Platter und Landes-Kdt. Fritz Tiefenthaler bei der Überreichung von Medaille und Urkunde

Als Gründungsmitglied, langjähriger Hauptmann und Förderer unserer Jugend, aber auch für den Einsatz im Tiroler Schützenwesen ist dies ein sichtbares Zeichen Dankeschön zu sagen. **Wir gratulieren recht herzlich zur Auszeichnung.**

Bericht: Hptm. Josef Gruber
Fotos: Eusebius Cembranelli



Viertelkommandant Mj. Hans Steiner, LH Günther Platter, Andrä Atzl und Landeskommandant Fritz Tiefenthaler

Erfolgreiche Jungschützen

Das diesjährige Jungschützen-Königsschießen des Schützenbataillon Kufstein fand am Samstag, **8. März** in **Angerberg** statt. Mit einem Teiler von 13,0 wurde **Sebastian Hager** aus Breitenbach **Bat. Jungschützenkönig 2014!** Er erzielte auch den „**schönsten Zehner**“.

Sämtliche Klassensieger kommen ebenfalls aus Breitenbach. Sie haben sich dadurch für das **Landesschießen in Wattens** am 22. März qualifiziert. Die **gute Jugendarbeit** der Schützen macht sich also bezahlt.



Bat. Jungschützenkönig 2014 Sebastian Hager mit der von Markus Mair gesponserten Schützentafel

Osterschießen kommt an

Beim **2. Ostereier-Schießen** am **Gründonnerstag** war der Andrang so groß, dass in nur fünf Stunden **1700 Eier** weg waren. Die Breitenbacher Schützen bedanken sich für die tolle Beteiligung.

Bericht: Andreas Schwaiger
Fotos: Schützen

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: **31. August**

Ergebnisse:

Klasse Jungschützen 1:

Sieger: Patrik Lettenbichler
Zweiter: David Klingler
Dritter: Florian Lettenbichler

Klasse Jungschützen 2:

Sieger: Daniel Laner
Zweiter: Johannes Schwaiger
Dritter: Johannes Hager

Klasse Jungmarketenderinnen 1:

Siegerin Leonie Lettenbichler

Klasse Jungmarketenderinnen 2:

Siegerin: Viktoria Berger

Schützenfest

1. bis 3. August

Programm:

Freitag, 1. Aug.:

ab 20 Uhr Discoabend mit DJ Häcka

Samstag, 2. Aug.:

19 Uhr: Kranzniederlegung

ab 20 Uhr: Platzkonzert mit Musikverein Putzleinsdorf aus OÖ, anschließend Tanz und Unterhaltung mit Trio Tyrol

Sonntag, 3. Aug.:

9:30: Eintreffen der Vereine und Abordnungen

10 Uhr: Feldmesse mit Festumzug, anschließend Frühschoppen mit der BMK Breitenbach, Tanz und Stimmung mit den Zi-Ga-Mander



Ehregäste, Betreuer, qualifizierte Schützen und Klassensieger

Tolle Erfolge beim Frühjahrsschießen

An den Wochenende vom **27. bis 29. März** und vom **3. bis 6. Juni 2014** fand das **Frühjahrsschießen 2014** statt. Viele Breitenbacher/innen nahmen die Gelegenheit wahr, um ihr Können zu beweisen. In mehreren Klassen wurden die Sieger ermittelt:

Ergebnisse:

Klasse Kinder bis 11 Jahre

Sieger: Patrick Lettenbichler (97,4 Ringe)
Zweite: Leonie Lettenbichler (90,9 Ringe)
Dritter: David Klingler (90,1 Ringe)

Klasse Jugend 12 bis 16 Jahre

Siegerin: Elisabeth Gschwentner (102,3 Ringe)
Zweiter: Sandro Gschwentner (89,8 Ringe)
Dritter: Alexander Hager (87,5 Ringe)

Klasse Damen

Siegerin: Elisabeth Lettenbichler (104,1 Ringe)
Zweite: Lisa Lettenbichler (101,8 Ringe)
Dritte: Christine Hager (101,2 Ringe)

Klasse Herren

Sieger: Diethard Zathamer (103,7 Ringe u. bessere Deckserie)
Zweiter: Hannes Hohlrieder (103,7 Ringe)
Dritter: Christian Gschwentner (103,2 Ringe)

Klasse Senioren

Sieger: Raimund Felderer (104,6 Ringe)
Zweiter: Reinhard Entner (104,1 Ringe)
Dritter: Franz Auer (102,7 Ringe)

Mannschaftswertung

Sieger: Mannschaft „Sigla´s“ mit den Schützen Christian, Andreas, Elisabeth und Walter Gschwentner (393,9 Ringe).

Den **schönsten 10-er** schoss Raimund Felderer mit 2,00 Teiler
Die Glücksscheibe gewann Hans Eder vor Sandro Gschwentner.



Die Breitenbacher Schützen bedanken sich bei unseren Gasthäusern **Schwaiger, Schopper, Gwercher, Rappold** und **Krämerwirt** sowie bei der **Bäckerei Margreiter** und der **Raiffeisenkasse Mittleres Unterinntal** für ihre Unterstützung.

Bericht und Foto: Andreas Schwaiger

alle Sieger (v. l.):

OSM Andreas Schwaiger, Elisabeth Lettenbichler, Bürgermeister LA Ing. Alois Margreiter, Patrick Lettenbichler, Hans Eder, Walter Gschwentner, Diethard Zathamer, Raimund Felderer und Hauptmann Josef Gruber
vorne: Elisabeth und Christian Gschwentner

Spannendes Finale des Saisonschießen

Von **Oktober** bis **Mitte Februar** kämpften an den Donnerstagen **20 Mannschaften** in drei verschiedenen Gruppen um die Platzierungen in den Gruppen, bis es im **März** zum **Finalschießen** kam. Bei diesem Schießen trafen die Gleichplatzierten der drei Gruppen aufeinander, aus denen dann der endgültige Sieger ermittelt wurde.

Als **Sieger** ging die Mannschaft „**Waldtal**“ mit den Schützen **Johann, Burgi, Hannes** und **Andreas Hohlrieder** hervor.

Zweiter wurde die Mannschaft „**Buam von der Schottergruam**“ mit den Schützen **Josef** und **Peter Ortner** sowie **Manfred Entner**.

Dritter wurde die Mannschaft „**Hachepass**“ mit den Schützen **Hanspeter Koller, Alexander Haaser, Patrick Rupprechter** und **Hannes Adamer**.



Die besten 6 Mannschaften des Saisonschießens

Weitere Informationen sowie Fotos finden Sie auf unserer Homepage
www.schuetzen.breitenbach.at

FF Jahreshauptversammlung 2014

Am Samstag, **12. April** lud die FF-Breitenbach zur heurigen **Jahreshauptversammlung**. Unter den Ehrengästen aus dem Feuerwehrwesen, Polizei und Politik befanden sich auch Landesfeuerwehrkommandant-Stellvertreter **Hannes Mayr** und Bürgermeister **LA. Ing. Alois Margreiter**.

Der Kommandant **Peter Huber** lieferte einen umfassenden und präzisen **Jahresrückblick** über die Einsätze der Feuerwehr. Der derzeitige Mannschaftsstand der FF-Breitenbach beträgt **121 Mann**.

Für **Einsätze und Schulungen** wendeten die Feuerwehrleute **2395 freiwillige Arbeitsstunden** auf. Darin enthalten sind unter anderem 114 Std. **Brandeinsätze**, 982 Std. **technische Einsätze**, 221 Std. **Sicherheitswachen**, 189 Std. **Absperrungen** und 32 Std. für andere Tätigkeiten wie z. B. die **Dorfreinigung**.

Im Rahmen der Versammlung wurde traditionsgemäß angelobt, befördert, ausgezeichnet und geehrt. **Alexander Duftner**, **Florian Fuchs** und **Stefan Ingruber** wurden zu Feuerwehrmännern angelobt.

Befördert wurden **Alfred** und **Christian Jordan** zum Oberfeuerwehrmann, **Markus Faller** und **Franz Gschwentner** zum Hauptfeuerwehrmann, **Gerhard Auer**, **Peter Rabl** und **Markus Rupprechter** zum Löschmeister, **Helmut Hager** zum Oberbrandinspektor, **Josef Leitner** zum Zugskommandanten.

Bericht: HV Stefan Auer
Fotos: Armin Naschberger



Die Oskar-Preisträger: Die fleißigsten FF-Kameraden, die an den meisten Winterschulungen und FF-Übungen teilgenommen hatten, wurden mit dem „Übungoskar“ ausgezeichnet.



Paul Ingruber und Ernst Hosp sind bereits unglaubliche 70 Jahre bei der Breitenbacher Feuerwehr!



Hubert Hintner erhielt das Bezirks-Ehrenzeichen in Gold.



Helmut Hager wurde zum Oberbrandinspektor befördert.



Hannes Hager erhielt ebenfalls das Bezirks-Ehrenzeichen in Gold.



40 Jahre bei der Feuerwehr:
Sebastian Ager, Peter Auer und Franz Thaler (v. l.)



25 Jahre bei der Feuerwehr:
Johann Entner, Hermann Hohlrieder, Georg Margreiter und Josef Sappl (v. l.)

Ausgezeichnet wurden:

25 Jahre bei der FF:

Johann Entner, Hermann Hohlrieder, Georg Margreiter und Josef Sappl

40 Jahre bei der FF::

Sebastian Ager, Peter Auer und Franz Thaler

70 Jahre bei der FF::

Paul Ingruber und Ernst Hosp

Das **Bezirks-Ehrenzeichen in Gold** erhielten Hubert Hintner und Hannes Hager.



Florian Fuchs, Stefan Ingruber und Alexander Duftner wurden zu Feuerwehrmännern angelobt.



Die beförderten FF-Kameraden mit den Ehrengästen.

Landes-Leistungsbewerb: FF-Breitenbach erfolgreich!

Einmal pro Jahr lädt der **Landesfeuerwehrverband** zum Leistungsbewerb um das Abzeichen in Bronze und Silber. Heuer fand dieser am **13. und 14. Juni in Ried im Zillertal** statt. Eine Gruppe der **FF Breitenbach** stellte sich dieser Herausforderung. Die Abzeichen in **Bronze** und **Silber** wurden erreicht und zudem noch großartige Angriffszeiten erzielt.

Beim Bewerb um **Bronze** konnte mit einer Zeit von **56,55 sec. fehlerfrei (!)** der **14. Rang** von 121 teilnehmenden Gruppen erobert werden.

Beim Bewerb um **Silber** werden die einzelnen Positionen den Teilnehmern unmittelbar vor dem Start zugelost. Mit einer **fehlerfreien (!)** Zeit von **69,37sec.** wurde der **großartige 4. Rang** von 43 teilnehmenden Gruppen erreicht. Auf das begehrte Stockerl fehlten lediglich **14 Hundertstel**.

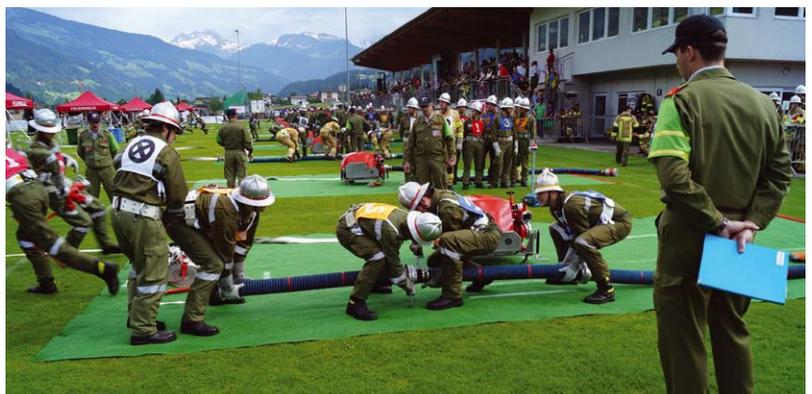
Herzliche Gratulation für diese hervorragende Leistung!



Die erfolgreiche Bewerbsmannschaft mit ihren fachkundigen Betreuern



Andreas Sapl beim anschließenden Staffellauf



Beim Zusammenkuppeln der Saugschläuche

Das FLA in Bronze und Silber haben erreicht:

Thomas Naschberger, Christian Huber, Manuel Gschwentner, Stefan Schwaiger, Alexander Duftner, Andreas Fallunger, Florian Fuchs, Andreas Sapl, Stefan Ingruber, Florian Kopp (Reserve)

Lukas Kruckenhauser: 2 x Gold bei den Österr. Crosslaufmeisterschaften

Am 16. März strahlte Lukas Kruckenhauser bei den Österreichischen Meisterschaften im Crosslauf in Feistritz im Rosental/Kärnten mit der Sonne um die Wette. Auf der sehr anspruchsvollen Strecke über 1,3 km zeigte er ein perfektes Rennen. Gegen Ende des Rennens setzte er sich mit einem Konkurrenten etwas vom Hauptfeld ab und lief nach einem packenden Zielsprint überraschend zum Sieg in der Klasse MU 14! Damit holte er sich seinen ersten österreichischen Meistertitel!



Zusammen mit seinem Bruder Stefan und Daniel Laner (Foto oben v. l.) gewannen sie obendrein noch eine Goldmedaille mit der Mannschaft MU14 für den SCLT Breitenbach!

Zu weiteren Meisterschaftsehren kam Hans Hollaus (SCLT Breitenbach) in der Seniorenklasse M60 und verteidigte somit seinen Titel vom letzten Jahr erfolgreich!

In den großen Teilnehmerfeldern lieferten auch Julia Zott (11.), Hannah Moser (4.), Markus Kopp (11.) und Florian Klingler (8.) spannende Rennen und zeigten beeindruckende Leistungen in ihren Altersklassen.

Der Lauftreff Breitenbach präsentierte sich auf nationaler Bühne mitten in der österreichischen Spitze!

Markus Kopp: Tiroler U18 Rekord über 5 km!

Markus Kopp war der große Sieger beim Innsbrucker Stadtlauf am 18. Mai 201 über die 5-km-Distanz!

Er gewann nicht nur den Tiroler Meistertitel in der Klasse U18, sondern sicherte sich sogar den Gesamtsieg beim Jedermannslauf über 5 km vor Tobias Abfalder und Christoph Summann (Biathlon Olympia- und WM-Medaillengewinner). Dabei lief er als 16-Jähriger mit 15:54 Minuten eine sensationelle Zeit, dies bedeutete sogar Tiroler U18 Rekord im 5 km Straßenlauf!



Foto: Webhofer

Hans Hollaus holte in der Klasse M60 die Silbermedaille über 10 km, Kristin Berglund und Hermann Huber wurden bei der TM in ihren Klassen gute 5.

Stefan Kruckenhauser gewann den Schülerlauf über 1,4 km in der Klasse U12.

Ergebnisse und Bilder in Internet unter www.stadtlauf-innsbruck.com

Markus Kopp verfolgt den Weltklasse-sportler Christoph Summann.

Markus Kopp bei Ö3-Marathon-Challenge

Unter 1300 Bewerber wurde Markus Kopp von Ö3-Moderator Tom Walek für die Ö3-Staffelmannschaft ausgewählt. Es wurde die schnellste Laufstaffel Österreichs ausgesucht, um gemeinsam schneller zu sein als der Sieger des Vienna City Marathon 2014.

„42 gegen einen“ hieß das Motto. Jeder der Ö3-Staffelteilnehmer musste einen Kilometer laufen. Bis zu seiner Staffelübergabe hatte die Ö3-Staffel bereits einen Rückstand auf die Elite-läufer, aber Markus konnte mit einem sehr schnellen 1000-Meter-Lauf den Rückstand wieder verkürzen.

Tom Walek begleitete die Staffel mit dem Motorrad und kommentierte begeistert den Lauf von Markus live im Radio.

Die Challenge konnte gegen den Sieger des VCM, Getu Feleke (Äthiopien) um knapp 4 Minuten zwar nicht gewonnen werden, aber trotzdem war es eine tolle Leistung aller Staffelteilnehmer.

Jedenfalls war für es für Markus ein besonderes Erlebnis, dabei gewesen zu sein und inmitten der Marathon-Elite laufen zu dürfen.

Berichte: Hannes Kopp



Pressefoto mit Ö3-Moderator Tom Walek und Markus Kopp

Foto: Lauftreff

Lauftreff: 8. Sieg beim Wien-Marathon 2014

Das **Juniorteam** war auch dieses Jahr nicht zu schlagen und holte nun schon zum **8. Mal** die **Teamwertung** nach Breitenbach! Dabei liefen unter 1300 Teilnehmern unsere „älteren“ Juniors **Markus Kopp** (7.) und **Alex Gschwentner** (18.) bei den Burschen, sowie **Lisa Achleitner** (6.) und **Julia Zott** (9.) bei den Mädchen ins absolute Spitzenfeld. Die Jüngeren standen um nichts nach und überraschten ebenfalls mit persönlichen Bestleistungen. **Stefan** und **Lukas Kruckenhauer** waren in ihren Altersklassen jeweils die Schnellsten, **Elena Hofer** wurde starke Vierte. **Daniel Laner** als 6., **Fabian Horngacher** als 8., **Alina Gschwentner** als 9., **Maximilian Haberl** als 12., **Lisa Fallunger** als 18., **Johannes Scheer** als 30. und **Florian Lanzinger** als 46. zeigten in ihren Klassen ebenfalls starke Leistungen!

Beim **Staffelbewerb** erreichte unter 3200 Staffeln unsere junge Staffel mit **Martin Thaler**, **Markus Gschwentner**, **Florian Koller** und **Christian Treichl** den 6. Gesamtrang und war mit 2:33,45 Stunden sogar die **3. schnellste Männerstaffel** – einfach Spitze!!



Das gesamte Lauftreff-Team auf dem Heldenplatz in Wien

Unsere **Mixed-Staffel** mit **Markus Hintner**, **Geli Gschwentner**, **Karli Hofer** und **Katrin Gastl** begeisterte ebenfalls mit einer geschlossenen Teamleistung. Unerwartet liefen sie als 76. beim Heldenplatz gemeinsam über die Ziellinie! 27. Platz in der Mixed-Wertung!



Mixed-Staffel mit Markus Hintner, Katrin Gastl, Geli Gschwentner und Karlheinz Hofer (v. l.)



Markus Koller und Richard Friedl beim Halbmarathon

Bericht: Hannes Kopp
Fotos: Lauftreff

Auf der **Halbmarathon-Strecke** feuerten unsere Juniors ihre Trainer **Markus Koller** und **Richard Friedl**, sowie den schnellsten Lauftreffler **Paolo Damarta** an.

Auf die **Marathonstrecke** wagte sich aus Breitenbach **Erich Huber** und finishte bei seinem Marathondebüt – Gratulation!

Großes Lob bekam der Lauftreff vom Veranstalter: Als Anerkennung für die langjährige Teilnahme erhielt das LT-Team eine Einladung ins **VIP-Zelt**.

VCM-Chef **Wolfgang Konrad**: „Ein so vorbildliches Engagement für die Jugend gehört belohnt. Ich hoffe, der Lauftreff baut auch in Zukunft weiter auf die Jugend!“ Großer Dank für die perfekte Betreuung gebührt unseren Trainern **Markus**, **Richard** und **Franz**, sowie unserer „guten Fee“ **Carina**.



Die Juniors (v. l.): Maximilian Haberl, Markus Kopp, Lisa Achleitner, Alexander Gschwentner, Julia Zott, Alina Gschwentner, Lukas Kruckenhauer und Lisa Fallunger

Das **LT Juniorteam** bedankt sich bei **Blumen Andreas Lanzinger**, **Hubert Laner** Breitenbach, **Friseur Schnittpunkt Kufstein**, **Spar-kasse Breitenbach**, **Raika Kundl** und **Kfz Geiger Bruckhäusl** herzlichst für die finanzielle Unterstützung.

Weitere Fotos und Info auf der
Lauftreff-Homepage:
www.lauftreff-breitenbach.at

Motorradsegnung 2014

Am Samstag, **26. April** lud der Breitenbacher Verein „**De Broadä Motorrad-Stammtisch**“ (MST) zur traditionellen Motorradsegnung vor der **Kleinsöller Kirche**. Knapp 60 Freunde heißer Öfen kamen zur gemeinsamen Andacht mit anschließender **Segnung ihrer Maschinen** durch Pfarrer **Dr. Piotr Stachiewicz**.

Auch heuer wurden wieder Kuchen und Kaffee beim „Stangl“ ausgeschenkt. Der Reinerlös aus der Sammlung während der Andacht (aufgestockt durch die heimischen Banken **Raiffeisenbank** und **Sparkasse**) wurde von den „Broadä“ nach der Sternfahrt über den Angerberg an die Obfrau vom Sozialfonds der Gemeinde, **Martina Lichtmanegger**, überreicht.



Pfarrer Dr. Piotr Stachiewicz bei der Segnung der Motorräder

Bericht: Eva Fras

unten links: Günther Huber auf seiner Beiwagen-Maschine



Spendenübergabe vor dem Gwercherwirt: Broadä-Obmann Andi Rupprechter, Obm-Stv. Herbert Moser, GR Martina Lichtmanegger (Sozialfonds) und Markus Thaler (Raiba)

links: Lautstark und mit viel „Gummi“ verabschiedete sich Markus Brandl von der Segnung.

Fotos: A. Naschberger



25 Jahre TC Breitenbach

TCKB: Infos zur Jubiläumsfeier und zur Sommertennisbetreuung

Jubiläumsfeier

Der **TC Kaiserblick** Breitenbach feiert heuer sein **25-jähriges Jubiläum**. Nach wichtigen, bei der Jahreshauptversammlung vollzogenen Personalentscheidungen im Vorstand (**Peter Huber** übernimmt das Amt des Obmannes von seinem Vorgänger **Franz Moser**) wurden nun vom neuen Vorstandsteam genauere Entscheidungen bezüglich **Jubiläumsfeier** gefällt:

Am Sonntag, den **31. August 2014**, wird auf der Anlage des TCKB ein **Jux-Doppel-Turnier** stattfinden, das passend zum 25-jährigen Bestehen unter dem Motto „**Retro**“ steht. Dazu wird der TC Breitenbach **Holzschläger** organisieren, damit echtes Nostalgie-Gefühl aufkommen kann. Für Verpflegung untertags sowie die musikalische Umrahmung im Anschluss des Turniers wird gesorgt sein!

Nach dem Ende des Tennisevents werden wir den Tag dann gemütlich auf der Terrasse des **Gasthofs Kaiserblick** ausklingen lassen und noch einmal auf



Die neue Meisterschaftsmannschaft des TCKB

erfolgreiche **25-Jahre Tennisgeschichte in Breitenbach** zurückblicken.

Alle Tennisfreunde und -interessierte sind herzlichst zu unserer Feier eingeladen! Sollte am 31. August Schlechtwetter das Tennisturnier verhindern, so wird rechtzeitig ein Ersatztermin bekannt gegeben.

Auch bezüglich **Kinder- und Jugendtraining** beim TCKB gibt es Neuigkeiten:

Kinder- und Jugendtraining

Wie schon in den letzten Jahren werden unsere engagierten Betreuer Peter Huber und Simon Ellinger die Leitung des Kinder- und Jugendtrainings **während der Sommerferien** übernehmen.

Zweimal wöchentlich können sich die Kinder (ab Jg. 99) zu einem Preis von **60 € bzw. 70 €** für Jugendliche (Jg. 95-98) auf der Anlage des TCKB unter Aufsicht der beiden Betreuer ganz dem Tennissport widmen! Im Preis ist der **Mitgliedsbeitrag bereits inbegriffen**, was bedeutet, dass die Kinder/Jugendlichen den Platz auch individuell außerhalb des Trainings benutzen können. Außerdem besteht die Möglichkeit, unentgeltlich Schläger auszuleihen.

Um zum Training zu gelangen, können alle, wie gewohnt, den **Regio-bus** benutzen; die **Trainingszeiten** werden wieder **an die Busfahrpläne angepasst**. Interessierte wenden sich bitte telefonisch an **Peter Huber** (Tel.: 650/7017040).

Bericht: Simon Ellinger
Foto: TCKB

Teilnehmerrekord beim Breitenbacher Geländelauf 2014!

Jugend präsentierte sich bärenstark!

450 Teilnehmer zeigten bei idealem Laufwetter vor hunderten begeisterten Zuschauern spannende Rennen. LäuferInnen aus ganz Tirol, vom Arlberg bis Kitzbühel, sogar aus Bayern und Südtirol waren nach Breitenbach gekommen, um den schwierigen **2,5 km Rundkurs** in Angriff zu nehmen.

Bei den **Herren** siegte über die 5 km (2 Runden) der derzeit Führende im Alpencup **Bela Horvath** (LG Decker Itter) vor dem erst 18-jährigen **Florian Klingler** und **Martin Thaler** (beide SC LT Breitenbach).

Bei den **Damen** über 2,5 km gewann die erst 16-jährige **Hannah Moser** (SC LT Breitenbach) sensationell vor der 3-fachen österreichischen Marathon-Staatsmeisterin **Karin Freitag** (LG Decker Itter) und der erst 14-jährigen **Johanna Musack** (SC SV Raika Kolsass Weer), die ebenfalls eine Topleistung bot!



Die Tagessieger:

Hannah Moser (SC LT Breitenbach) und Bela Horvath (LG Decker Itter)



Start Hauptlauf



Interview Andi Auer mit Julian Sapl



Otto „Conchita“ Gschwentner in Action

links:
Eva vom Gwercher auf dem Weg ins Ziel

Die **schnellste Runde** über die 2,5 km lief der 16-jährige **Markus Kopp** (SC LT Breitenbach), der auch die Klasse **MU 18** gewann.

Die **Kinder** und **Schüler** mussten Rundkurse zwischen 300 m und 1000 m bewältigen. Beeindruckend war die große Teilnehmeranzahl in allen Klassen und die Begeisterung aller NachwuchsläuferInnen. In die Siegerliste konnten sich **Nina Huber, Manuel Kreidl, Rosa Schwaninger, Fabian Huber, Paula Schwaninger, Simon Freisinger, Lara Lawitschka, Emil Schwaninger, Lotte Gächter** und **Lukas Kruckenhauser** eintragen.

Mit viel Applaus wurden die Leistungen der **Handicap-Sportler** aus Wattens und von **Andi Klingler** gewürdigt.

Als krönender Abschluss des tollen Laufnachmittags erwies sich der **Run-Bike-Run Staffeln**. Unter **42 Staffeln** war die **Stoabock-Pass 3** (Robert Ellinger, Marco Lengauer, Markus Gschwentner) die schnellste Staffel, die **Schewing Buacha Pass** mit Markus Luger, Lukas Rupprechter und Manuel Achleitner gewann die **Peaschtlwertung!**

Der Lauftreff bedankt sich bei allen Teilnehmern, bei den Sponsoren und der FF Breitenbach sowie bei allen Helfern für die tolle Unterstützung!

Alle Ergebnisse und Fotos im Internet unter

www.lauftreff.breitenbach.at

Bericht: Hannes Kopp
Fotos: Doris Hofer

1. Nostalgie-Nassleistungsbewerb

Breitenbachs FF-Reservisten noch immer in Bestform!

Beim heurigen **Feuerwehrfest** wurde erstmals ein Nassleistungsbewerb mit **alten Pumpen und Tragkraftspritzen**, welche teils sogar mit Muskelkraft angetrieben wurden, durchgeführt. **Je älter** die Pumpe bzw. die Bewerbungsgruppe, **desto mehr Bonuspunkte** wurden gewertet und von der benötigten Zeit abgezogen.



Die Gruppen der Feuerwehren wurden durch die zahlreichen Zuschauer bei der teils schweißtreibenden Arbeit angefeuert. *Im Bild oben:* die noch immer schlagkräftige Seniorentruppe der FF Breitenbach im erfolgreichen Einsatz

Der **Sieg** ging an die **Reservisten der Feuerwehr Breitenbach**, die mittels einer handbetriebenen Pumpe aus dem Jahr 1910 eine beachtliche Leistung erbrachten.

Bericht und Fotos: HV Stefan Auer

EVB gewinnt in Kastelruth

Beim int. **Schlernhexen-Wandertrophäenturnier** am **10. Mai** mit 26 Mannschaften setzte sich die Mannschaft des **EVB 3** in den Gruppenspielen ohne Punkteverlust durch.

Im Finale gegen den Gruppensieger der Parallelgruppe, dem **ESC Lutlach** (mit Spielern des aktuellen **Weltmeisters Italien**), siegten die Breitenbacher mit **17:11**.



Das Siegerteam: Franz-Josef Achleitner, Anton Gschwentner, Günther Lettenbichler und Manfred Schroll (v. l.)

Weitere Infos und Fotos
auf der SVB-Homepage unter
www.sv-breitenbach.at

EVB dominiert Augsburger Zirbelnuss-Turnier

Dem **EV-Breitenbach 2** ist die Vorbereitung auf die Tiroler Landesmeisterschaft mit einem souveränen Turniersieg in **Augsburg** geglückt.



Die erfolgreichen Spieler waren: Philipp Kaindl, Peter Feichtner, Richard Gschwentner und Hermann Huber (v. l.)

Seltener Nachwuchs beim Krämerwirt



Bei den **Zwergziegen** des „**Krämerwirts**“ stellte sich reichlich Nachwuchs ein. Eine Mutterziege brachte quicklebendige **Vierlinge** zur Welt. Sie werden von Wirt **Hannes Ehrenstrasser** und Tochter **Emma** liebevoll gehätschelt. Die Zwergziegen bereichern nun den kleinen **Streichelzoo**, zu dem unter anderem ein Pony und Hühner gehören. Hannes: „Ich züchte seit sieben Jahren, mit Vierlingen kann man aber nie rechnen.“

Bericht und Foto: Krämerwirt

Sommernachtsfest

11.- 13. Juli 2014

FC-Krämerwirt / Gasthof Krämerwirt

Freitag:

Platzkonzert mit der **BMK Breitenbach**, anschl. sorgt der „**Inntal Express**“ für Unterhaltung

Samstag:

13 Uhr: Stocksportturnier Mixed,
16 Uhr: Stocksportturnier Mixed,
anschließend **Finale** in der Stocksport-
halle Breitenbach

20.30 Uhr: „**Brandenberg Duo**“ mit
Preisverteilung vom Turnier

Sonntag:

ab **10:30 Uhr** Frühschoppen mit dem
„**Kreuzjoch Duo**“

Breitenbacher Pfingstfest 2014 - ein Rückblick

Für den Sportverein Breitenbach stellt das Pfingstfest den Höhepunkt des Vereinsjahres dar.

Die Vorbereitungen dafür beginnen schon zu Jahresanfang mit Ansuchen, Bestellungen, etc. Heuer wurde für das Fest erstmals ein größeres Zelt verwendet, dafür verzichtete man auf das Vorzelt. Trotz tropischer Temperaturen war die Veranstaltung an allen drei Tagen bestens besucht.

Das Fest startete am **Freitag** um 18.00 Uhr mit der Radiosendung „**Musiktruchn**“ des **ORF Tirol**, das als Ersatz für „Musik ins Wochenende“ in Breitenbach aufgezeichnet wurde.

Für die musikalische Unterhaltung sorgten am Freitag „**Die Aufgeiger**“ aus der Steiermark, am Samstag „**Plankton**“ und am Sonntag die **BMK Breitenbach**, „**Z3 - Die 3 Zillertaler**“ und „**Die Hattinger**“.



Der FC Therwil aus der Schweiz gewann nach 14 Anläufen heuer erstmals das Fußballturnier.

Aber auch auf sportlicher Ebene ging's am Pfingstwochenende wieder heiß her. **Sechs Fußball-Mannschaften** kämpften um den beliebten Tonkrug, den der Sieger mit nach Hause nehmen durfte. Nach den Finalspielen am Sonntag stand der Sieger fest: Der **FC Therwil (CH)** holte sich nach 14 erfolglosen Versuchen endlich die heiß ersehnte Trophäe.



„Die Hattinger“ heizten den vielen Festbesuchern am Sonntag nochmals ordentlich ein.



Die Durstlöcher: Josef Ingruber und Klaus Waldner versorgten die Festgäste mit einem „Kühlen Blondem“.



„Die Aufgeiger“ aus der Steiermark standen am Freitag auf der Bühne.



„Hawa“ **Herbert Moser** übergibt den Tombola-Hauptpreis, einen 125 cm³ Scarabeo Roller, an Gewinner **Markus Sappl**. Auch **Toni Vorhofer** (rechts hinten) gefällt der Roller.

Unsere Kleinen kamen auch nicht zu kurz: Am Sonntag wurde wieder eine **Hüpfburg** aufgebaut sowie ein kleiner Süßwarenstand bereitgestellt.

Übrigens – der **Hauptpreis der Tombola**, ein 125 cm³ Scarabeo Roller, zur Verfügung gestellt von der Motorradabteilung der **Fa. Kruckenhauser Kundl** blieb wieder in Breitenbach. **Markus Sappl** hatte die Losnummer des Hauptpreises.



Auch gepoltert wurde beim Pfingstfest: alles Gute für **Regina Gschwentner** („Hoisä“) zur bevorstehenden Hochzeit!

Der Sportverein Breitenbach möchte sich wieder bei allen Helfern des Festes bedanken, ohne die eine Durchführung nicht möglich wäre.

Weiters gilt ein Dank den Sponsoren und Gönnern aus unserer Heimatgemeinde und darüber hinaus, die den Sportverein über das gesamte Jahr, besonders zu Pfingsten, unterstützen. Zu guter Letzt noch ein Dankeschön an die Anrainer und die Gemeinde Breitenbach, insbesondere Bgm. LAbg. Ing. Alois Margreiter.

Die Seite des Umweltberaters

Daka Umladestation Kundl

Öffnungszeiten:	MO - DO	08:00 bis 16:00	
	FR	08:00 bis 17:00	

PREISE

Bei Barzahlung keine Wiegegebühr, bei Lieferschein € 10 Wiegegebühr.

Altreifen PKW ohne Felge	2,42 €	pro Stück
Altreifen PKW mit Felge	3,52 €	pro Stück
LKW Reifen ohne Felge	13,86 €	pro Stück
Traktorreifen	200,20 €	pro Tonne
Bauschutt rein	27,50 €	pro Tonne
Bauschutt verschmutzt (Baurestmassen, Ytong, Rigips, usw.)	88,00 €	pro Tonne
Eternit	121,00 €	pro Tonne
Sperrmüll	287,10 €	pro Tonne
Metallfenster	44,00 €	pro Tonne
Holzfenster	121,00 €	pro Tonne
Holz	49,50 €	pro Tonne

Schultaschen

Am WSZ werden **wieder gut erhaltene Schultaschen** gesammelt. Diese können ab sofort, aber spätestens bis zum **25. Juli** abgegeben werden.

Preise **inkl. 10 % Mehrwertsteuer**
Achtung: Eine Abgabe von Problemstoffen wie Farben, Lacken, Ölen usw. ist nicht möglich!

Flohmarkt

Am **22. März** wurde zum zweiten Mal am WSZ ein **Flohmarkt** durchgeführt. Viele funktionierende Spielsachen, Fahrräder und sonstige Gegenstände wurden angeboten.



Auch durch die **ideale Halle am WSZ** (Wetterschutz) wurde die Veranstaltung wieder ein voller Erfolg.

Darum wird auf vielfachen Wunsch auch im **Herbst** nochmals ein Flohmarkt abgehalten. Hier können dann auch typische Gegenstände, Bekleidung usw. für den Herbst und Winter angeboten werden. Der genaue Termin wird noch bekanntgegeben.



Hundekot müsste kein Problem sein!

Es ist sehr schade, dass eine kleine Gruppe von Unverbesserlichen, (*siehe Fotos*) die große Gruppe der verantwortungsbewussten Hundehalter in Verruf bringt.

Den Hundekot nicht zu beseitigen, verbessert im keinem Fall das Miteinander von Tierhaltern und Nicht-Tierhaltern und ist in unseren **Feldern und Wiesen**, die zur **Futterproduktion** genützt werden, ein großes Problem. Darum hat die Gemeinde inzwischen **an 12 markanten Stellen Gassispendler und Mülleimer** aufgestellt.

Die Lage der Standorte kann natürlich noch verändert bzw. verbessert

werden. Deine Mithilfe ist erwünscht! Außerdem können sich Hundehalter am **WSZ** eine **Vorratspackung an Gassisäcken** kostenlos abholen.



Dorfreinigung

Jedem Einzelnen, der sich wieder in den Dienst dieser guten Sache gestellt hat, ein herzliches Vergelt's Gott!

Es ist nicht selbstverständlich, den achtlos weggeworfenen Müll der anderen zu verräumen.

Berichte und Fotos: Stefan Lengauer

Der Abfallberater Stefan Lengauer
recycling@breitenbach.tirol.gv.at
Tel.: 0664/2401687

Termine

Krämerwirt

Public Viewing (Fußball-WM)
in Zusammenarbeit mit SVB
bis 13. Juli

Forellen-Wochenende
25.- 27. Juli

Wild.- und Waldtage
14.- 24. August

Tiroler Genussstage
23. Sept.- 5. Oktober

Italienisches Wochenende
10.- 12. Oktober

Dorfabende:

17. Juli, 7. und 21. August
jeweils ab 19:30 Uhr

Termine der Pfarre Breitenbach

Donnerstag, 3. Juli, 7.45 Uhr
Schlussgottesdienst (VS u. NMS)

Sonntag, 6. Juli, 8.30 Uhr
Prozession in Kleinsöll (mit Kirchenchor)

Hl. Messen in den Außenkapellen:
Donnerstag, 10. Juli, 19.00 Uhr: Schönau
Donnerstag, 24. Juli, 19.30 Uhr: Antner Kapelle
Donnerstag, 21. August, 19.00 Uhr: Antoniuskapelle

Sonntag, 27. Juli, 11.00 Uhr
Bergmesse des Sportvereins Breitenbach beim Ascher-Kreuz

Freitag, 15. August, 18.00 Uhr
Festgottesdienst mit Kräuterweihe (BMK, Chor, Schützen)

Montag, 1. September, Schulbeginn
7.45 Uhr: VS Hl. Messe
9.00 Uhr: NMS Hl. Messe

Sonntag, 5. Oktober, Erntedank
8.15 Uhr Treffpunkt bei der NMS
8.30 Uhr Messe mit Kirchenchor

Impressum:

Medieninhaber: Gemeinde Breitenbach, vertreten durch Bürgermeister Ing. Alois Margreiter, 6252 Breitenbach

Redaktionsleitung, Gesamtgestaltung und Produktion:
Armin Naschberger

Mitglieder der Redaktion: Bürgermeister LA Ing. Alois Margreiter, GR Andreas Atzl (Obm. Kulturausschuss) und Armin Naschberger

Copyright: Gemeinde Breitenbach

Offenlegung: „*Da Pleassinger*“ ist ein Magazin der Gemeinde Breitenbach und informiert vierteljährlich über das Geschehen in der Gemeinde und in den Vereinen. Es erhebt dabei keinerlei Anspruch auf Vollständigkeit. Mit Namen versehene Texte stellen nicht unbedingt auch die Meinung der Redaktion dar. Die Redaktion behält sich das Recht vor, Leserbriefe und eingesandte Beiträge zu kürzen sowie Fotos auszuwählen bzw. Ausschnitte davon zu fertigen.

Druck: Druck 2000, Wörgl

Kontakt:
pleassinger@breitenbach.at

Sommerspezial der Laienspielbühne Breitenbach

Zum **25-jährigen Bestandsjubiläum** gibt die Laienbühne Breitenbach heuer im Sommer eine **Spiel-Show-Komödie** in drei Akten beim **Gwercherwirt** zum Besten.

Die „**GLORIA KABALLAS-SHOW**“ ist eine rasante Komödie rund um die Suche nach der großen, der wahren und der einzigen Liebe.

Gespielt wird bei Schönwetter beim Gwercherwirt im **Gastgarten**, bei Schlechtwetter im **Saal**.

Termine sind **Freitag der 18. 7. / Fr. 25. 7. / Fr. 8. 8.**, Beginn: 20.30 Uhr.

Der **Eintritt** beträgt pro Person € **3.-** an der Abendkasse, es gibt **keinen Kartenvorverkauf**. Für das leibliche Wohl sorgt der Wirt mit Grillspezialitäten an diesen Abenden – bitte um **Vorreservierungen**.

Kräuterbuschen binden

Die Breitenbacher Bäuerinnen und das Katholische Bildungswerk Breitenbach laden herzlich zum „Weihbüschel“-Binden für Maria Himmelfahrt mit **Lisbeth Naschberger** ein:

am **14. August**, um **19.00 Uhr** im Gemeinschaftshaus/Jugendraum

Mitzubringen sind: Baumschere, Wickeldraht oder Spagat, Kräuter aller Art (wenn möglich eine Königskerze, Wohlgemut = wilder Oregano); **Blumen** (nicht zu große Blüten): Astern oder Ringelblumen oder kleine Zinnien oder Pompon Dahlien

Freiwilliger Unkostenbeitrag wird erbeten.

Anmeldung bis 12. August bei der Ortsbäuerin Elisabeth Schwaiger, Tel. 0650/4018610

Herbstfest:

Samstag, **6. September**

Thema: „**Sicherheit für Breitenbach**“ mit großer Leistungsschau verschiedener Sicherheitsorganisationen;

Als Highlight findet eine **Schauübung** der verschiedenen Organisationen im gesperrten Dorfszentrum statt.

Gratulation an Altersjubilare

April

Embacher Martin, Oberberg, 85. Geburtstag
Fallunger Johann, Mitterweg, 75. Geburtstag
Hepperger Helmut, Moos, 75. Geburtstag
Köpf Elisabeth, Dorf, 85. Geburtstag
Mauracher Maria, Ramsau, 80. Geburtstag
Permoser Karolina, Ausserdorf, 85. Geburtstag
Ascher Johann und Anna, Oberdorf, **60. Hochzeitstag**
Müller Hans, Berg, 80. Geburtstag
Hintner Hubert, Ausserdorf, 80. Geburtstag

Mai

Tischler Dorothea, Dorf, 75. Geburtstag
Atzl Theresia, Ausserdorf, 75. Geburtstag
Mauracher Johanna, Glatzham, 75. Geburtstag
Pfurtscheller Anton, Oberdorf, 80. Geburtstag
Weinmayer Johann, Mitterweg, 75. Geburtstag
Kaindl Franz und Aloisia, Bichl, **50. Hochzeitstag**
Kaindl Aloisia, Bichl, 75. Geburtstag
Gschwentner Balthasar und Ernestine, Strass, **60. Hochzeitstag**
Ingruber Johann Paul, Dorf, 85. Geburtstag
Oberauer Theresia, Dorf, 90. Geburtstag
Feichtner Helga, Schönau, 75. Geburtstag
Ehrensberger Maria, Bichl, 75. Geburtstag
Hosp Ernst, Dorf, 85. Geburtstag

Juni

Mauracher Peter, Schönau, 80. Geburtstag
Messner Elfriede, Schönau, 80. Geburtstag
Kleiber Rosa, Ramsau, 90. Geburtstag
Adamer Friedrich, Schönau, 80. Geburtstag
Fessl Helmut, Kleinsöll, 80. Geburtstag
Hausberger Michael, Dorf, 91. Geburtstag

Öffnungszeiten und Telefonnummern:

Parteienverkehr: Montag - Freitag, 8 - 12 Uhr

Gemeindeamt: Tel. 7274...

Gemeindeamt - Sprechstunden Bürgermeister:

Dienstag 8.00 – 10.00 Uhr, Donnerstag 15.00 – 17.00 Uhr,
Freitag 16.00 – 18.00 Uhr sowie am Samstag nach telefonischer Vereinbarung
unter der Tel.Nr.: 0664/5044526 oder 7274 DW 27

Sprechstunde Vize-Bgm.: Dienstag, 16.00 - 17.00 Uhr;
Tel.: 0699/12523211

Wichtige Durchwahlnummern der Gemeinde:

Meldeamt, Verwaltung: Anita Hosp, Martina Achleitner DW 20
Amtsleiter: Mag. Thomas Rangger DW 26 bzw. Fax DW 30
Kanzlei: Harald Oswald DW 25
Gästemeldewesen: Thomas Schneider DW 21
Finanzverwaltung: Hermann Hohlrieder DW 22
Waldaufseher Georg Margreiter DW 23 bzw. 0664/2252166
Buchhaltung: Sonja Gschwentner DW 24
Abfallberater Stefan Lengauer DW 36 bzw. 0664/2401687

Bauhof:

Walter Gschwentner 0664/1552931
Franz Thaler 0664/1552932
Hubert Hintner 0664/1552933

Öffnungszeiten Wertstoffsammelzentrum (WSZ)

Dienstag und Donnerstag: 10 bis 13 Uhr
Mittwoch und Freitag: 13 bis 19 Uhr

Ärztliche Bereitschaftsdienste

**für Breitenbach, Kundl
und Angerberg**

Juli

5./6., 7:00-7:00 Dr. Margreiter
12./13., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger
19./20., 7:00-7:00 Dr. Bramböck
26./27., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer

August

2./3., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger
9./10., 7:00-7:00 Dr. Bramböck
14., 19:00-7:00 Dr. Schwaighofer
15., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer
16./17., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer
23./24., 7:00-7:00 Dr. Margreiter
30./31., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger

September

6./7., 7:00-7:00 Dr. Bramböck
13./14., 7:00-7:00 Dr. Margreiter
20./21., 7:00-7:00 Dr. Baumgartinger
27./28., 7:00-7:00 Dr. Schwaighofer

Telefonnummern der Ärzte:

Dr. Bramböck: 8694
oder Handy: 0664 / 970 15 28
Dr. Schwaighofer: 8777
oder Handy: 0664 / 32 55 205
Dr. Margreiter: 6420
oder Handy: 0699 / 11 84 10 77
Dr. Baumgartinger: 05332 / 54005
oder Handy: 0664 / 28 39 176
Apotheke Kundl: 8700

Die Wochenend-Dienste der praktischen Ärzte sind auch an der **Gemeinde-Anschlagtafel** sowie auf der **Homepage** der Gemeinde Breitenbach zu finden:

www.breitenbach.at

E-Mail zur Redaktion:
pleassing@breitenbach.at

Redaktionsschluss für die nächste
Ausgabe: **31. August 2014**